

punkt 3

Nr. 8/2021 | 22. April

Mobil mit dem ÖPNV



Nach 100 Tagen positive Bilanz zur Baureihe 483/484 gezogen

Die Neue ist gut unterwegs

S. 4-6

Foto: André Groth

S. 8



Foto: DB AG/Oliver Lang

Pilotprojekt gestartet

DB Regio Nordost präsentiert innovatives Wegeleitsystem für Züge.

S. 10/11



Foto: ZB/Vincent Mosch

Auf Stippvisite zur AGB

Die Amerika-Gedenkbibliothek überzeugt mit einem vielfältigen Angebot.

S. 12/13



Foto: André Groth

Die Entdeckung Berlins

Mischa Karth will alle Ortsteile der Hauptstadt in Videos verewigen.

DENKMAL DES MONATS STEHT IN POTSDAM



Foto: Barbara Plate

Das „Denkmal des Monats“ der AG „Städte mit historischen Stadtkernen“ des Landes Brandenburg für den Monat April ist in Potsdam zu finden: die ehemalige Seifensiederei an der Kreuzung Breite und Hermann-Elflein-Straße wurde am 17. April entsprechend

ausgezeichnet. Wo heute unter anderem ein innerstädtisches Planungsstudio eines großen schwedischen Möbelkonzerns residiert, wurden ursprünglich Seifen der Gebrüder Nürrenbach hergestellt. Erhalten sind die Seitenflügel aus Backstein und der Schornstein.

AUS DEM INHALT

Engagierte Projekte gesucht

Die S-Bahn Berlin unterstützt wieder außerordentliches Engagement im sozialen oder ökologischen Bereich. Bald endet die Bewerbungsfrist.

..... Seite 3

Vorteile des Firmentickets nutzen

Arbeitgeber:innen können ihren Mitarbeiter:innen mithilfe eines Zuschusses eine umweltschonende Anreise zum Arbeitsplatz ermöglichen.

.....Seite 7

Digitales Jubiläum steht an

Das Festival „Nordischer Klang“ plant für sein Publikum im Mai eine Auswahl an virtuellen Lesungen, Kolloquien und Konzerten.

.....Seite 14

Startschuss für neue Flughafenkurve

Ab 2025 soll es per Shuttle-Verkehr im 15-Minutentakt zum Flughafen BER gehen. Jetzt erfolgte der Spatenstich für die „Mahlower Kurve“.

..... Seite 15

BAHNLEKTÜRE

Prignitzer Dorfflucht

An wem Juli Zehs Bestseller „Unterleuten“ noch spurlos vorbeizog, hat jetzt erneut die Gelegenheit, tief in den gefeierten Kosmos der in Brandenburg lebenden Autorin einzutauchen. Denn auch „Über Menschen“ spielt wieder in einem fiktiven Prignitzer Dorf und handelt dabei en passant die großen Themen unserer Zeit ab:

Corona, Klimawandel, Alltagsrassismus, Stadt-Land-Gefälle. Protagonistin und Berliner „Großstadtflüchtling“ Dora will sich versichern, dass sie alles richtig gemacht hat: „Dass der plötzliche Kauf eines alten Gutsverwalterhauses, sanierungsbedürftig und fernab aller Speckgürtel, keine neurotische Kurzschlussreaktion war, sondern der nächste logische Schritt auf dem Wanderweg ihrer Biographie.“ Ob das hinhaut? Man lese selbst.



Foto: Lionel Kreglinger

INFO

Juli Zeh „Über Menschen“, Verlag: Luchterhand, 2021, 416 Seiten

Neue Regeln zur Maskenpflicht in Berlin

Der Berliner Senat hat am 13. April Änderungen zur 2. Infektionsschutzmaßnahmenverordnung beschlossen. Darin heißt es: „Eine FFP2-Maske ist [...] von Fahrgästen bei der Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel einschließlich der Bahnhöfe [...] zu tragen.“ Die FAQ auf der Internetseite des Senats erklären dazu: „Als FFP2-Masken gelten im Sinne der Verordnung Schutzmasken ohne Ventil, welche dem FFP2-Standard oder ähnlichen Standards (KN95, N95 oder KF94) entsprechen.“ Die Verordnung schreibt ferner vor: „Die Pflicht zum Tragen einer FFP2-Maske gilt nicht für Kinder bis zum vollendeten 14. Lebensjahr. Kinder und Jugendliche zwischen sechs und 14 Jahren müssen eine medizinische Gesichtsmaske tragen.“

Hinweis: Diese Information gibt den Stand vom 20. April 2021, 16 Uhr, wieder. Die aktuell geltenden Länderverordnungen zum Infektionsschutz sind zu beachten. Antworten auf die wichtigsten Fragen (FAQ) sind unter → berlin.de aufgelistet.

S-Bahn sucht engagierte Projekte

Bewerbungen für Wettbewerb bis 6. Mai möglich

Auch in diesem Jahr lobt die S-Bahn Berlin wieder einen Wettbewerb aus, der das beste Konzept für außerordentliches Engagement im sozialen oder auch ökologischen Bereich auszeichnet. Bis zu 20.000 Euro werden so an Vereine, Verbände, Schulen oder Einzelpersonen ausgeschüttet, die sich für ihre Mitmenschen oder den besseren Umgang mit der Natur innerhalb des Einzugsbereiches der S-Bahn Berlin engagieren. Eine Jury aus Vertreter:innen der S-Bahn Berlin und des Verkehrs-

verbundes Berlin Brandenburg (VBB) wird den:die Gewinner:in auswählen. Neben dem finanziellen Anreiz bietet der Wettbewerb auch die tolle Möglichkeit, auf die kommunikative Unterstützung der S-Bahn zählen zu können: In einer gemeinsamen Aktion mit der S-Bahn Berlin wird das Projekt, das den Wettbewerb gewonnen hat, einer breiten Öffentlichkeit präsentiert. Das Projekt erhält dadurch die Aufmerksamkeit, die es sich durch das soziale oder umweltfreundliche Engagement wirklich verdient hat.

Jetzt Projekt einreichen!

Das Konzept sollte unbedingt Folgendes enthalten: Beschreibung und Ziel des Engagements, Mehrwehrt für das Projekt in der Zusammenarbeit mit der S-Bahn Berlin, eine Beschreibung der Akteure und ihrer Rollen, Infos zur Ansprache der Zielgruppe und dazu, ob das Projekt bereits anderweitig Unterstützung erhält.

Konzept einsenden:

per E-Mail an
s-bahn-berlin.mitmachen@deutschebahn.com

per Post an
S-Bahn Berlin GmbH, Fachbereich Marketing
Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1, 10115 Berlin

Eingereichte Unterlagen können leider nicht zurückgesendet werden.

Teilnahmeschluss ist der 6. Mai 2021.

Das #VBB-Team informiert



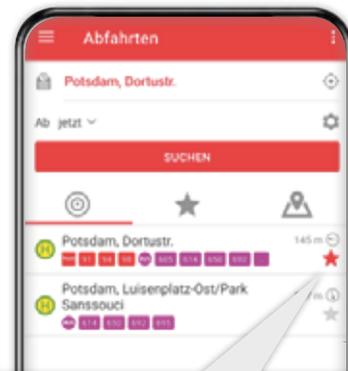
VBB-App Bus & Bahn Die Vorteile des Updates im Detail #3

Die **VBB-App Bus & Bahn** liefert in bewährter Qualität sämtliche Fahrpläne sowie Auskunft von über 13.000 Haltestellen und über 1.000 Regionalverkehrs-, S-Bahn-, U-Bahn-, Straßenbahn-, Bus- und Fährlinien. Auch Handytickets können bequem und schnell gekauft werden. Mit dem Update kommen zusätzlich neue Funktionen und Verbesserungen hinzu. Die VBB-App Bus & Bahn – ein Allrounder für den ÖPNV!

Clever unterwegs – schneller aktuelle Abfahrten an der Haltestelle finden

Die neue Abfahr-Funktion vereinfacht die Auswahlwahlmöglichkeit von Haltestellen im „Abfahrten“-Menü und ist in der App sehr übersichtlich dargestellt. Haltestellen können auf drei Arten gefunden werden: Entweder „in der Nähe“ über die Ortung oder über das Antippen von Haltestellen in der „Umgebungskarte“. Die dritte Möglichkeit sind die „Favoriten“ oder zuletzt eingetippten Stationen.

Alle Informationen zum Update → vbb.de/apps



TIPP: Favoriten können in der Suche rechts mit dem Stern markiert werden.

ERSTE BILANZ ZUR NEUEN S-BAHN

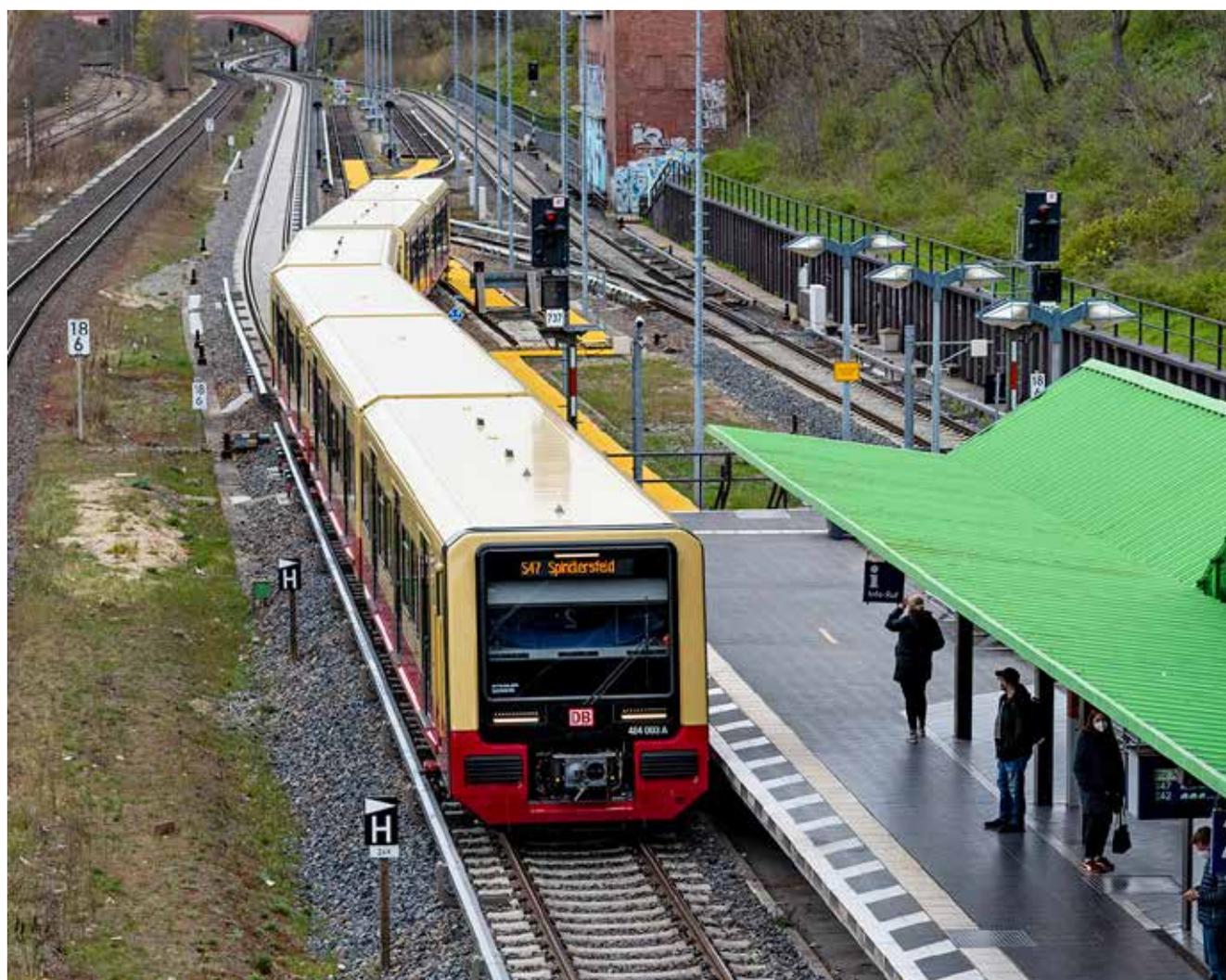


Foto: André Groth

Ein Sprung in Richtung Zukunft

S-Bahn Berlin, Siemens und Stadler ziehen erste Bilanz zur neuen Baureihe

Seit über 100 Tagen ist die neue S-Bahn der Baureihe 483/484 nun schon mit Fahrgästen auf der Linie S47 unterwegs. Die Bilanz für die vergangenen Wochen und Monate fällt positiv aus – da herrscht bei der S-Bahn Berlin sowie den Verantwortlichen von Stadler Deutschland und Siemens Mobility traute Einigkeit.

„Wir sind auch nach 100 Tagen im Betrieb noch sehr glücklich, die richtigen Partner an unserer Seite zu haben“, resümiert S-Bahn-Chef Peter Buchner. „Die Einführung der neuen Züge ist für uns ein Riesensprung in die Zukunft.“ Die S-Bahn Berlin hatte zuletzt 2004 neue Züge bekommen, sagt Buchner weiter. „Wir haben jetzt die Chance, ein Viertel unserer

Flotte zu erneuern und einen wirklichen Qualitätssprung zu machen.“

Einführung von Neufahrzeugen ist eine Herausforderung

Die neue Baureihe zeige und beweise im Betrieb, was heute im Fahrzeugbau alles möglich sei: Von Zuverlässigkeit und Raumgefühl, über Kundeninformation und Klimatisierung bis hin zum Fahrkomfort. Aber trotz der langen Vorbereitung und der unendlich vielen Tests, sei die Einführung eines solchen spezifisch entwickelten und gebauten Fahrzeugs immer eine Herausforderung.

Der S-Bahn-Chef freut sich, dass es bislang nicht nur von den Kunden

positive Rückmeldungen zur „Neuen“ gegeben habe – sondern eben auch von den Mitarbeitenden der S-Bahn Berlin selbst. Denn die Triebfahrzeugführer:innen konnten vorab die Gestaltung des Führerstands maßgeblich selbst mitbestimmen – wie die Anordnung von Anzeigen und Tastern, sodass deren Bedienung später intuitiv erfolgen kann. Inzwischen hätten 121 Mitarbeitende die Berechtigung für die neuen Fahrzeuge, erläutert Peter Buchner.

Die Züge der neuen Baureihe sind vorerst im regulären Fahrgastbetrieb auf der Linie S47 zwischen Spindlersfeld und Hermannstraße unterwegs. Geplant ist, dass ab Juli 2022 weitere Fahrzeuge auf der Linie S46 zwischen

Königs Wusterhausen und Westend zum Einsatz kommen.

„Da uns Siemens/Stadler aber mitgeteilt hat, dass voraussichtlich schon ab Oktober Serienfahrzeuge zur Verfügung stehen können, sind wir mit dem Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg im Gespräch, diese Züge möglichst ab Herbst zum Einsatz zu bringen“, sagt Peter Buchner. „Denn wir wollen den Fahrgästen die neue Fahrzeugqualität so schnell wie möglich zur Verfügung stellen – vor allem auch vor dem nächsten Winter. Im vergangenen Winter, der nach langer Zeit mal wieder ein richtiger Winter mit Schneefall und großer Kälte war, hat die neue Baureihe bewiesen, dass sie aufgrund ihrer Konstruktion mit solchen Witterungsbedingungen viel besser zurechtkommt, als unsere alten Züge.“ So sei zum Beispiel feiner Flugschnee für die neuen Antriebe kein Problem gewesen.

» Es ist wirklich ein Quantensprung für die Berliner S-Bahn. Die Rückmeldungen der Fahrgäste sind in Summe sehr gut, es gibt keine großen Kritikpunkte. Hervorgehoben werden etwa das sanfte, angenehme Fahren und die Klimaanlage. Verbesserungsbedarf gibt es allenfalls bei Details der Fahrgastinfo-Bildschirme und der Signaltöne im Zug.«

Jens Wieseke, Vize-Vorsitzender der Interessengemeinschaft Eisenbahn, Nahverkehr und Fahrgastbelange Berlin

» Ich finde die neue S-Bahn ganz prima – und mir gefällt eigentlich alles in ihr sehr gut. Sie fährt ruhig und die Ansagen sind besser als vorher. Auch vom Aussehen her finde ich die neuen Züge viel schicker. «

Evelin Schüßler, S-Bahn-Kundin aus Berlin

Maßgeschneiderte Züge für das Netz

Nicklas Meyer, leitender Fahrzeugingenieur und technischer Projektleiter bei Stadler Deutschland, schließt sich dem positiven Fazit von Peter Buchner an. Stadler verantwortet den mechanischen und wagenbaulichen Teil der Konstruktion und Fahrzeugproduktion – dazu gehören die Türen, die Klimatisierung und die Montage aller Komponenten zum fertigen Fahrzeug im Stadler-Werk in Berlin-Pankow.

„Wir freuen uns, dass der Betriebsstart im Probetrieb auf der S47 mit Fahrgästen planmäßig und erfolgreich verlaufen ist“, sagt Meyer. Auch wenn man stets auf reibungslose Betriebsaufnahmen hinarbeite, so sei das bei der neuen S-Bahn dennoch etwas Besonderes, auf das man stolz sein könne. Denn die Züge seien maßgeschneidert. „Wir sprechen also von einem Fahrzeug, das keinem vorhandenen Fahrzeugtyp eines Herstellers entspricht“, erläutert Meyer. „Wir haben hier eine Sonderanfertigung entwickelt, die exakt auf die Bedingungen des Berliner S-Bahnnetzes und seine Besonderheiten zugeschnitten ist.“ Stadler-Markenzeichen sei beispielsweise auch die volle Durchgängigkeit und die freie Sichtachse durch die Fahrzeuge über deren gesamte Länge. „Die neue Durchgängigkeit erzeugt ein Gefühl von subjektiver Sicherheit und sorgt zudem für einen optimalen Fahrgastfluss“, sagt Meyer weiter.

Fortsetzung auf » Seite 6



Foto: André Groth



Foto: André Groth

Fortsetzung von ❖ Seite 5

Die Baureihe 483/484 sei zudem die erste Berliner S-Bahn mit einer Klimaanlage für den Fahrgastraum, die sich intelligent in das Fahrzeug integrierte. Weil sie anders, als das sonst der Fall war, nicht auf dem Dach verbaut wurde. Auch hier habe man die Züge an das S-Bahnnetz angepasst und auf den niedrigen Nord-Süd-Tunnel reagiert.

Nicklas Meyer verweist auch noch mal auf die ausgiebigen Tests der Züge – denn der Bau des ersten Zuges war bereits 2018 abgeschlossen. Trotzdem hat es bis zum Einstieg der ersten Fahrgäste noch gedauert. „Die Teststrategie war durchaus sinnvoll“, sagt Meyer. „Die Fahrzeuge sind wirklich jeden Winkel des Berliner S-Bahnnetzes und der S-Bahnwerke abgefahren und konnten so zeigen, dass sie überall frei einsetzbar sind. Wir konnten dadurch zudem wertvolle Erkenntnisse gewinnen, um die Fahrzeuge weiter zu optimieren.“

Meyer nennt dafür ein Beispiel: In der ersten Testphase habe sich gezeigt, dass die Stromabnehmer der Züge der neuen Baureihe nicht überall gleich zuverlässig mit den alten in den S-Bahnwerken vorhandenen Stromschiene harmoniert hätten. Das sei also optimiert worden und es werde nun eine angepasste Variante der Stromabnehmer verbaut.

„Die Neue“ wurde seit 2019 im Berliner Netz getestet – und habe dabei über 150.000 Testkilometer absolviert, wie Gerald Winzer berichtet. Er ist bei Siemens Mobility verantwortlich für die Berliner S-Bahn. „Die neuen Züge sind ein Vorzeigeprojekt für urbane Mobilität“, sagt Winzer. „Wir haben in den neuen S-Bahnen eine robuste Technik, die bereits bei vielen Fahrzeugen auf der Welt eine hohe Zuverlässigkeit unter Beweis gestellt hat, eingebaut.“

Alle Neuerungen sind auch online zu sehen

Bei so viel Lob drängt sich die Frage auf: Gabs zwischendurch wirklich keinerlei Probleme? Doch, auch die habe es erwartungsgemäß gegeben, räumt Peter Buchner ein. „Das waren so Sachen wie ein Luftschlauch, der abgegangen ist, bis hin zu Problemen mit der Software – deswegen wir jetzt auch neue Software-

„Die neue S-Bahn ist toll – besonders die Panoramafenster gefallen mir und meiner Familie sehr gut. Wir sind große Fans der S-Bahn und deshalb auch direkt mit der ersten neuen S-Bahn zu Silvester gefahren, um Punkt Mitternacht. Nur die Türsignale finden wir nicht so gelungen.“

Christiane Schwack, S-Bahn-Kundin aus Berlin

Versionen bekommen.“ Auch das Kuppeln und Trennen der Züge ist noch nicht am Bahnsteig möglich, sagt Buchner weiter. „All diese Themen arbeiten Siemens/Stadler in Abstimmung mit uns jetzt ab, damit sie bei den Serienfahrzeugen nicht mehr auftauchen.“ Denn derzeit sind sogenannte Vorserienfahrzeuge im Einsatz. Mit ihnen gilt es, Erfahrungen zu sammeln und Lerneffekte zu ermöglichen. „Deshalb ist uns allen in den vergangenen 100 Tagen auch nicht langweilig geworden“, schließt Peter Buchner.

Wer sich alle Neuerungen der Baureihe 483/484 noch einmal coronakonform und bequem vom heimischen Sofa aus ansehen will, dem sei die Webseite der S-Bahn Berlin empfohlen. Dort findet sich eine Zug-Grafik, durch die man sich ganz einfach durchklicken kann.

INFO

→ sbahn.berlin

Das VBB-Firmenticket

Tolles Angebot für Arbeitgebende und Beschäftigte

Das VBB-Firmenticket bietet immer eine gute Gelegenheit für Arbeitgebende, Ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mithilfe eines Zuschusses zum Firmenticket eine umweltschonende Anreise zu portemonnaiefreundlichen Konditionen zu ermöglichen. Gerade für Menschen, die nicht so einfach

aus dem Homeoffice arbeiten können, ist das VBB-Firmenticket ideal. Aber auch für Gelegenheitspendler:innen hat es viele Vorteile. Ein Überblick über das Angebot, das es in zwei Varianten gibt, die abhängig sind von der Höhe des Arbeitgeber:innenzuschusses, findet sich im Folgenden:

Variante 1			
Tarifbereich	VBB-Umweltkarte Abo	VBB-Firmenticket mit einem Arbeitgeber:innenzuschuss von mindestens 10,00 €	Jährliche Ersparnis
Berlin AB	728,00 € (Bei jährlicher Abbuchung)	560,00 € (Bei jährlicher Abbuchung)	168,00 €
Berlin ABC	978,00 € (Bei jährlicher Abbuchung)	810,00 € (Bei jährlicher Abbuchung)	168,00 €

Variante 2			
Tarifbereich	VBB-Umweltkarte Abo	VBB-Firmenticket mit einem Arbeitgeber:innenzuschuss von mindestens 15,00 €	Jährliche Ersparnis
Berlin AB	728,00 € (Bei jährlicher Abbuchung)	452,00 € (Bei jährlicher Abbuchung)	276,00 €
Berlin ABC	978,00 € (Bei jährlicher Abbuchung)	702,00 € (Bei jährlicher Abbuchung)	276,00 €

Mitnahmeregelungen des VBB-Firmentickets:

- ▮ Mitnahme von bis zu vier Personen (nur eine davon über 14 Jahre) zu folgenden Zeiten: montags bis freitags von 20 bis 3 Uhr des Folgetages sowie samstags, sonntags, am 24. und 31. Dezember und feiertags ganztägig
- ▮ Kinder unter 6 Jahren fahren kostenfrei mit.
- ▮ Für die Mitnahme eines Fahrrads wird zusätzlich eine Fahrradkarte in der jeweiligen Tarifstufe benötigt.
- ▮ Kostenfreie Mitnahme eines Hundes
- ▮ Ein kleines Tier bis zur Größe einer Hauskatze kann kostenfrei mitgenommen werden.
- ▮ Handgepäck kann kostenfrei mitgenommen werden.
- ▮ Rollstühle oder Kinderwagen können kostenfrei mitgenommen werden.

INFO

Alle Infos unter → vbb.de/firmenticket

Der „Schwalbenfreundliche Bahnhof“ Griebnitzsee

Wenn am Brandenburger Bahnhof Griebnitzsee neben S-Bahnen, Regionalbahnen und Bussen auch Schwalben Einzug halten, kann der Sommer nicht mehr allzu weit sein. Bis zu 30 Rauchschnalben zieht es ab Mitte April jährlich für die sonnige Jahreszeit nach Brandenburg. Der S-Bahnhof Griebnitzsee bietet mit seiner hohen Eingangshalle, den offenen Türen und sechs Querträgern einen idealen Ort zum Nisten. Klimawandel und Insektensterben sorgten dort in den letzten zwölf Jahren für einen Rückgang der Bruten um 50 Prozent. Umso wichtiger, dass der Naturschutzbund Deutschland (NABU) und die Deutsche Bahn gemeinsam das Nisten der Rauchschnalben im Bahnhof unterstützen – und das bereits seit 2006. Dafür gab es 2018 die NABU-Plakette für einen „schwalbenfreundlichen Bahnhof.“ Zum Ende des Sommers hin werden die jungen Schnalbenfamilien dann von dort aus ihre weite Reise auf die Südhalbkugel nach Afrika beginnen.

Per Apps sicher und schnell zum Impffzentrum

Die Inhaber:innen eines Impftermins können den Weg zum jeweiligen Impffzentrum jetzt noch leichter finden: Die kostenlosen Apps DB Streckenagent, DB Navigator, VBB Bus & Bahn sowie S-Bahn Berlin bieten eine komfortable Servicefunktion zur direkten Streckenplanung. Einfach in der Verbindungssuche das jeweilige Impffzentrum (etwa „Impffzentrum Berlin Velodrom“) als Start- oder Zielhaltestelle eingeben und die beste Verbindung wird sofort dargestellt.



INFO

DB Streckenagent, DB Navigator, VBB Bus & Bahn sowie S-Bahn Berlin sind erhältlich für iOS und Android.

FÜR MEHR SICHERHEIT

Wegeleitsystem im Test bei DB Regio Nordost

Wie kann man Bahnfahrten in Zeiten einer Pandemie noch sicherer machen?



Fotos (3): DB AG/Oliver Lang

DB Regio Nordost beantwortet diese Frage ab sofort mit einem Pilotprojekt zu einem neuen Wegeleitsystem in Zügen auf der Strecke zwischen Berlin Gesundbrunnen und Wittenberge (RE6). Fahrgästen wird es damit leicht fallen, sich besser zu orientieren und stets ausreichend Abstand zu halten.

Teil des Konzeptes sind starke grafische Hinweise für getrennte Ein- und Ausstiege und ein Einbahnstraßen-Prinzip. Pfeile zeigen die

Laufrichtung an, damit die Mitfahrenden einander möglichst selten begegnen. Markierungen, Hinweisschilder und Piktogramme an den Türen, am Boden und an Treppenstufen leiten die Menschen durch den Zug, erleichtern eine optimale Verteilung der Fahrgäste und helfen, ausreichend Abstand zu halten.

Das Pilotprojekt der optischen Wegeleitung wird jetzt an den Dieseltriebwagen auf der RE6-Strecke getestet und ergänzt die bewährten

umfangreichen Hygienemaßnahmen und Informationskampagnen.

Die Wegeleitung gilt grundsätzlich als Empfehlung und soll die Fahrgäste beim Einhalten der Sicherheitsabstände unterstützen. Damit führt DB Regio Nordost das bereits vorhandene Leitsystem an den Bahnhöfen in den Zügen konsequent fort.

INFO

Weiter Infos in der Rubrik „Aktuelles“ unter: [->bahn.de/brandenburg](https://bahn.de/brandenburg)

„Die Sicherheit der Fahrgäste hat für uns oberste Priorität, weshalb uns die Zusammenarbeit mit der Deutschen Bahn bei diesem Pilotprojekt sehr wichtig ist. Studien belegen zwar, dass der ÖPNV unter Einhaltung der Hygieneregeln sicher ist, jedoch ist das persönliche Wohlfühlempfinden der Fahrgäste von vielen Faktoren abhängig. Wir hoffen, dass sich durch dieses innovative Wegeleitsystem alle gut aufgehoben fühlen, wenn sie mit dem RE6 unterwegs sind und sind auf die Akzeptanz dieses Pilotprojekts gespannt.“

Susanne Henckel, Geschäftsführerin des Verkehrsverbunds Berlin-Brandenburg (VBB)



Markierungen am Boden sind ein Teil des neuen Wegeleitsystems in den Dieseltriebwagen des RE6.

Dem Fuchs auf der Spur

Bei einer Schnitzeljagd quer durch Berlin hat die ganze Familie Spaß

25% Rabatt

☘ Auf spannenden Schnitzeljagden durch Berlin folgen die Teams bei „Foxtrail“ der Spur eines Fuchses und lösen unterwegs Rätsel, entschlüsseln Hinweise und finden versteckte Botschaften. Die beiden derzeit geöffneten Trails „Foxtrail Dufte“ und „Foxtrail Knorke“ führen quer durch Berlins Mitte. Die jeweils 23 Rätsel

sind spannend gestaltet und abwechslungsreich: beim „Foxtrail Knorke“ stehen ein Antrag auf Ausreise, ein defekter Trabant und mysteriöse Lichtsignale eines Grenzturms auf dem Programm. Beim „Foxtrail Dufte“ geben ein tanzender Artist, ein Trabi und ein bemalter Bär die entscheidenden Hinweise. Für die circa vier Kilometer

langen Touren sollten zweieinhalb bis drei Stunden Zeit eingeplant werden.

☘ **Ihr S-Bahn-Plus:** S-Bahn-Abonnent:innen erhalten für 2-6 Personen jeweils 25 Prozent Rabatt:

Ticket	Regulärer Preis	Preis für Abonnent:innen
Erwachsener	25,00 €	18,75 €
Kind	14,00 €	10,50 €

Die Reservierung ist auf →foxtrail.de (Rabattcode „SBahn Fox“) möglich. Bei Abholung der Spielunterlagen bitte die aktuelle VBB-fahrCard/den Abo-Wertabschnitt vorlegen.

→foxtrail.de
 Friedrichstraße 133, 10117 Berlin
 Bf Friedrichstraße **S1 S2 S25 S26**
S3 S5 S7 S9 RE1 RE2 RE7 RB14
RB21 RB22 U6

Hinweis: Pandemiebedingt haben momentan nur wenige Rabattpartner geöffnet. Dieses Angebot ist unter Berücksichtigung der geltenden Maßnahmen zur Corona-Bekämpfung dennoch möglich.



Hinweis: Foto entstand vor der Corona-Pandemie.

Foto: Foxtrail Berlin Potsdam GmbH

i2030-Projekt-tagebuch ab sofort online

☘ Mit dem Projekt i2030 bringen die Länder Berlin und Brandenburg zusammen mit der Deutschen Bahn und dem Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg (VBB) den Schienenausbau in der gesamten Hauptstadtregion massiv voran. Um die notwendigen und langwierigen Planungsarbeiten bis zur Umsetzung der interessierten Öffentlichkeit näher zu bringen, ist nun das i2030-Projekttagbuch freigeschaltet. Interessierte können dort hinter die Kulissen schauen und sich über die Vielzahl von Zwischenschritten, die bereits umgesetzt werden konnten, informieren.

INFO

Direkt zum Projekttagbuch unter:
 →projekttagbuch.i2030.de
 Alle Infos zum Projekt i2030 unter:
 →i2030.de

Mehr Sicherheit im Bahnbetrieb

DB und Bundespolizei starten Informationsoffensive

☘ Deutsche Bahn (DB) und Bundespolizei setzen sich gemeinsam für mehr Sicherheit im Bahnbetrieb ein. Ziel ist es, durch frühzeitige Sensibilisierung Unfälle an Bahnanlagen wirksam zu verhindern und damit Leben zu retten.

Zusammen mit der Bundespolizei informieren die neuen Präventionsteams der DB direkt und persönlich vor Ort. Mit Ständen am Bahnhof, an Bahnanlagen oder in der Schule vermitteln sie vor allem Kindern und Jugendlichen Wissen zum richtigen Verhalten. Bundesweit sind ab sofort sechs DB-Präventionsteams mit je zwei Mitarbeitenden in Sachen Sicherheit unterwegs.

Kampagnen für Kinder und Jugendliche sowie weitere Informationen für Schulen und alle Interessierten stehen kostenfrei im Internet zur Verfügung.



Foto: DB AG

Die Präventionsteams der DB und die Bundespolizei informieren Fahrgäste direkt und persönlich. Bundesweit sind ab sofort sechs solcher Teams unterwegs.

INFO

Mehr Informationen unter:
 →deutschebahn.com/sicherheit
 →bundespolizei.de/beratung

Lesen und lesen lassen in der Stadt

Im ersten Teil unserer Serie zu den faszinierendsten Orten zum Lesen, Forschen und Verweilen ging es mit der Staatsbibliothek Unter den Linden um eine Präsenzbibliothek, die derzeit noch auf ihr Forscherpublikum warten muss. Heute besucht punkt 3 eine Einrichtung, die sich ungleich volksnaher zeigt, wurde sie doch in den 1950er-Jahren nach dem Vorbild einer US-amerikanischen „Public Library“ erbaut. Es geht auf Stippvisite zur sogenannten AGB.

„AGB“

Amerika-Gedenkbibliothek

Konzipiert von US-amerikanischen und deutschen Architekten

1954 als Symbol für Bildungs- und Meinungsfreiheit eröffnet

Seit 1995 Bestandteil der Zentral- und Landesbibliothek (ZLB)

Aktueller Bestand:
über 800.000 Medieneinheiten

Jährliche Besucher:innen:
über 1,1 Millionen 2005-2019



Foto: ZLB/Vincent Mosch

Wer bei dem Kürzel AGB einzig und allein an die sogenannten Allgemeinen Geschäftsbedingungen denkt, hatte bisher eindeutig zu wenig zu tun mit dem weiten Kosmos Berliner Ausleihkultur. Der belesene Berliner Volksmund hingegen versteht darunter etwas völlig anderes: nämlich die Amerika-Gedenkbibliothek zu Kreuzberg. Einen Steinwurf vom Hallischen Tor entfernt, liegt dieser

auf den ersten Blick etwas nüchtern wirkende Funktionsbau der 1950er-Jahre und strahlt auf den zweiten doch seine ganz besondere Aura aus. Kein Wunder, war er doch ein Geschenk der US-Amerikaner anlässlich der erfolgreich überstandenen Blockade West-Berlins. Den kriegsgebeutelten und Demokratie lernenden Deutschen wurde im Rahmen des Marshallplans eine Stätte der Bildung und Begegnung

spendiert. Bis zum heutigen Tag freuen sich die Berlinerinnen und Berliner über diese generöse Geste. Über 1,1 Millionen Interessierte nehmen das vielfältige Angebot dieser durch und durch bürgernahen Bibliothek, die seit 1995 Teil der Zentral- und Landesbibliothek ist, jährlich in Anspruch. Punkt 3 widmet sich den Highlights, die derzeit auch unter Pandemiebedingungen möglich sind:

Die Artothek

Das Uralt-Prinzip des gegenseitigen Verleihens – heute gern mal als „Innovation“ (siehe Carsharing) gepriesen – ist für eine Bibliothek wie die AGB nun wirklich ein alter Hut. Wirklich innovative Wege geht die Bibliothek dagegen mit ihrem Konzept der Artothek. Hier werden Original-Kunstwerke außer Haus verliehen. Ein Take-Away-Service auf Zeit sozusagen. Aus rund 1.900 Werken können maximal

zehn Grafiken, zehn Ölbilder, fünf Plastiken und fünf Fotografien mitgenommen – und bitte nach drei Monaten (ja, Verlängerungen sind möglich) vollständig und unversehrt zurückgegeben werden. Wer sich also immer schon mal einen original Offset-Druck des letztjährig verstorbenen Christo **1**, einen original Farbsiebdruck von Norbert Bisky **2** oder eine original Lithografie von Jörg Immendorf **3** an die Wand hängen (nicht nageln!) wollte, jetzt wäre die Gelegenheit dazu!



1



Foto: ZLB/Vincent Mosch

Hoffentlich bald wieder möglich: Lesen und Seele baumeln lassen in der Frischluft-Bibliothek vor der Amerika-Gedenkbibliothek.

Die Cinemathek

Allen Cineasten, Serienfans und Dokufreaks bietet die Cinemathek einen der größten, allgemein zugänglichen Film- und Serienbestände Deutschlands. Wer also nationale und internationale Produktionen abseits des Streaming-Mainstreams kennenlernen und konsumieren will, ist hier genau richtig. Die Titel können auf DVD oder auch BluRay ausgeliehen werden. Vorausgesetzt, es finden sich noch funktionsbereite Abspielgeräte.

Die Streamingangebote

Den Nutzer:innen, die nicht mehr ganz so „oldschool“ unterwegs sind,

bietet die AGB drei fabelhafte und kostenlose Streamingangebote. Benötigt wird (neben dem obligatorischen digitalen Endgerät) lediglich ein gültiger Bibliotheksausweis und – gegebenenfalls – Getränke und Popcorn: Ein besonderer Leckerbissen für Freunde gehobener klassischer Musikunterhaltung wartet hinter dem Online-Portal Medici-TV. Hier können Master Classes, Dokumentationen, Konzerte und Aufführungen verfolgt werden, die man zu Pandemiezeiten höchstens aus der Ferne betrachten kann. Mit der AVA Library bekommen die Bibliotheksnutzer:innen oben-dreien die Möglichkeit, Kurz-, Dokumentar- oder Spielfilme europäischer Festivals anzuschauen, die mitunter

nirgendwo sonst verfügbar sind. Ein liebevoll kuratiertes und wechselndes Sortiment an internationalem Arthouse-Kino wartet dort auf geneigtes Publikum. Wer dort nichts nach seinem Geschmack findet, kann auf die große Auswahl an Filmen, Serien und Dokumentationen zurückgreifen, die im Portal filmfreund gebündelt und über das Digitalangebot der Bibliothek abrufbar sind.

Die Kinder- & Jugendbibliothek

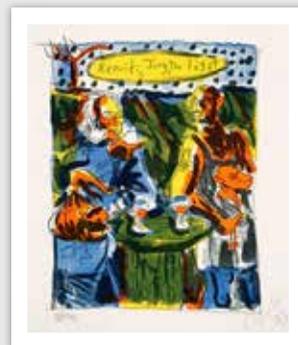
Ein weiteres Alleinstellungsmerkmal der Bibliothek ist ihr digitales Angebot für Kinder und Jugendliche auf dem hauseigenen YouTube-Kanal. Hier wird eifrig gebastelt und vorgelesen. Die Veranstaltungsreihe „Wortschätze“ ist dort ebenso zu finden wie die Vorlesereihe „Berliner Autor:innen zu Gast“ und „Lesezeichen – Vorlesen in Gebärdensprache“. Letzteres wohl einmalig in der deutschen Bibliothekslandschaft. Alles zu finden unter → youtube.com/user/KiJuBiZLB.

INFO

Adresse: Am Blücherplatz 1, 10961 Berlin
Bitte stets die aktuellen Infektionsschutzmaßnahmen beachten und den ÖPNV möglichst nicht zu den Hauptverkehrszeiten nutzen.



2



3

Die Hauptstadt als Hauptdarstellerin

Mit seinem Projekt „96 Localities“ entdeckt Mischa Karth Berlins Ortsteile

❖ Mischa Karth hat ernste Absichten. Er will Berlin kennenlernen, und zwar so richtig. Damit ihm das gelingt, hat der 33-Jährige das Projekt „96 Localities“ gestartet. Die Idee dahinter: Jeden Ortsteil besuchen, davon ein Video drehen – und es im Anschluss veröffentlichen. „Inzwischen sind es allerdings 97 Ortsteile, Schlachtensee ist noch dazugekommen“, macht Mischa Karth deutlich.

Acht Videos sind bereits auf dem YouTube-Kanal des Journalisten zu sehen, bisher führte ihn sein Vorhaben nach Prenzlauer Berg, Blankenfelde, Friedenau, Siemensstadt, Lichtenberg, Gropiusstadt, Hellersdorf und ins Hansaviertel.

Viel Wandel in Hellersdorf

„Von Hellersdorf war ich überwältigt“, sagt Mischa Karth. „Dieses Stück Berlin war komplettes Neuland für mich. Und man hat ja nach der vorherigen Recherche eine gewisse Idee von dem Ortsteil – aber hier war es so, dass vor Ort alles anders war.“ Hellersdorf habe sich in den vergangenen Jahren extrem gewandelt: viel Bau, großes Bevölkerungswachstum. „Normalerweise war es nach meiner Erfahrung so, dass man Gebäude sieht und sie einer Epoche zuordnen kann. Das war in Hellersdorf nicht so, weil es erst spät entstanden ist und seitdem auch schon viel saniert wurde“, resümiert Mischa Karth.

Besuch am Flughafen gab den Ausschlag

Die Idee für das Projekt entstand Ende 2020. „Ich war schon immer am Dreh von Videos interessiert und habe dazu verschiedene kleine Sachen umgesetzt“, erzählt der im Wedding lebende Karth. „Den Ausschlag hat dann ein Besuch am Flughafen Tegel um Ostern 2020 gegeben – es hat



Foto: André Groth

Als Equipment immer mit dabei sind das Smartphone und ein extra Aufnahmegerät für besseren Ton.

mich fasziniert, wie leer es dort war. Ich habe für Freunde in Amerika ein Video gemacht, um zu zeigen, wie Berlin während Corona aussieht. Und dann kam der Gedanke: Warum nicht mal alle Ortsteile angucken?“

Zunächst sei die Überlegung gewesen, pro Folge zwei bis drei Ortsteile zusammen vorzustellen.

Bis klar wurde, dass jeder Ortsteil für sich schon viel zu erzählen hat – und man in einzelnen Filmen auch besser der unterschiedlichen Größe und Einwohnerzahl eines jeden Ortsteils gerecht werden kann.

„Ich bin in einem Dorf groß geworden, wo man jeden kannte“, erzählt Mischa Karth. „Dagegen ist Berlin

einfach wahnsinnig groß und das Videoprojekt ist der Versuch, sich systematisch einen Überblick zu verschaffen. Meine Erkenntnisse will ich gerne weitergeben.“ Ziel sei es, den Charakter der Ortsteile und einige Highlights zu zeigen.

Schon abgedreht und in Bearbeitung sind Videos über Reinickendorf und Plänterwald. „Plänterwald hat einen sehr schönen Bahnhof“, berichtet der 33-Jährige. „Ohne die öffentlichen Verkehrsmittel wäre dieses Projekt sowieso sehr viel schwerer umzusetzen. Ich hatte auch schon die Idee, mal Berlins Bahnhöfe zu proträtieren, vielleicht kommt das dann danach.“

Rund zehn Stunden Nachbearbeitung

Recherche und Dreh der Videos sind die eine Sache, Schnitt und Feinarbeit eine andere. Gut zehn Stunden dauere die Nachbearbeitung pro Film, berichtet Mischa Karth. „Ich probiere dabei aber auch gerne und viel aus, mit Photoshop und Grafiken.“ Gesprochen wird in den Videos Englisch, es habe ihn aber auch schon die Bitte erreicht, mal auf Deutsch zu drehen.

„Jetzt überlege ich, ob ich dann vielleicht mit englischen Untertiteln arbeite“, sagt Karth, der seit zehn Jahren in Berlin lebt.

„Ich wollte immer hierher, schon in der Schule. Berlin wirkte so extrem bunt und lebendig, mit so viel Kultur – während Corona merkt man, was fehlt. Die Prioritäten verschieben sich, die Natur wird wieder wichtiger, wenn man so viel in der eigenen Wohnung ist“, sagt Mischa Karth.

Ende April endet seine Zeit in der Hauptstadt vorerst, er zieht für einen neuen Job nach Hannover. „Mein Projekt ‚96 Localities‘ soll aber weitergehen – notfalls verbringe ich dafür einfach alle meine Urlaube hier“, sagt er lachend.

INFO

Die Videos von Mischa Karths Projekt „96 Localities“ sind auf seinem YouTube-Kanal zu sehen. Die bisherigen Filme sind zwischen fünfzehn und 13 Minuten lang. → [youtube.com](https://www.youtube.com)

Potsdams schönste Aussicht

Schloss Belvedere kann wieder besucht werden

Ab sofort hat das Schloss Belvedere auf dem Potsdamer Pfingstberg wieder täglich von 10 bis 18 Uhr für Besucher geöffnet. Erlebt werden kann die schönste Aussicht in Brandenburgs Landeshauptstadt mit unkomplizierter Terminvergabe. Eine Buchung ist ausschließlich im Internet möglich.



Foto: SPSG/Leo Seidel

Der Pomonatempel kann ebenfalls wieder besucht werden. Möglich ist das an den Wochenenden sowie an Feiertagen in der Zeit von 14 bis 17 Uhr. Zu sehen ist die Ausstellung „Pforten der Schönheit“ von Katja Röfke. Mit Blick auf die Kulturlandschaft Potsdams lässt die Künstlerin Worte Karl Friedrich Schinkels im Pomonatempel in Kalligrafien, Bildern und Grafiken

lebendig werden. Die Schau läuft noch bis zum 24. Mai. Hier ist eine Kontaktdatenerfassung vor Ort notwendig, eine vorherige Terminbuchung ist nicht möglich.

INFO

Termine für das Schloss Belvedere unter: → pfingstberg.de/besuch-planen/corona-hinweise

Picknick auf Booten

Rudern im Berliner Tiergarten

Gute Neuigkeiten aus dem Berliner „Lustpark für die Bevölkerung“, besser bekannt als Tiergarten: das dortige Café am Neuen See bietet ab sofort wieder seine blankgeputzten Ruderboote zum Verleih an. Wer also nicht weit reisen will (beziehungsweise darf), kann sich der pittoresken Beschaulichkeit des verwinkelten Neuen Sees mit einer aus eigener Muskelkraft gespeisten Bootsfahrt hingeben. Gut zu wissen auch, dass man sich an den Take-away-Ständen des Cafés entsprechende Stärkungen mit an Bord nehmen kann: diverse schmackhafte Leckereien und schäumende wie nicht schäumende Getränke machen das romantische Ruderboot-Picknick vielleicht zu einer willkommenen Abwechslung in dieser an Abwechslungen armen Zeit.



Foto: Café am Neuen See

Bei schönem Wetter beginnt der Verleih täglich ab 12 Uhr (12 Euro pro Stunde), am Wochenende schon ab 10 Uhr. Tiergarten ahoi!

Jubiläum für das Festival „Nordischer Klang“

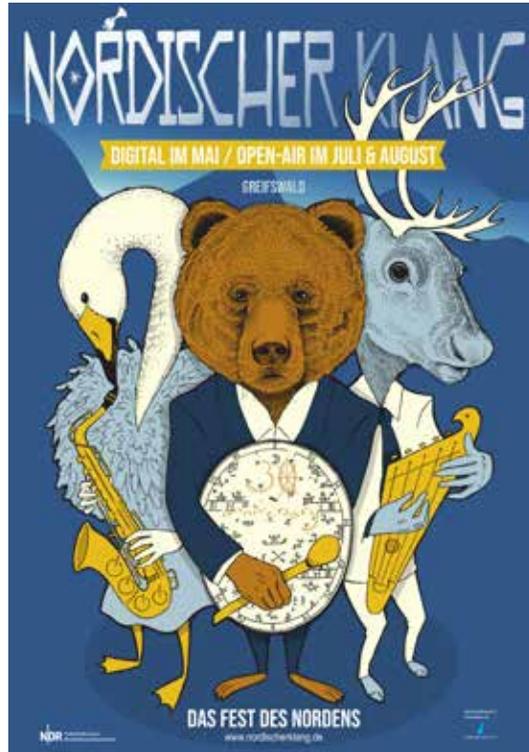
Digitale Lesungen, Kolloquien und Konzerte im Mai

Vom 7. bis 22. Mai bietet der Nordische Klang in Greifswald mit digitalen Lesungen, Kolloquien und Konzerten ein buntes virtuelles Festivalprogramm. Während die Sachbuchautorin Maja Nielsen mit dem jüngeren Publikum einen Ausflug in die Welt der Wikinger unternehmen wird, zeichnet Historiker Bernd Wegner in seiner Lesung den Weg Finnlands zur modernen Demokratie nach.

Natürlich findet aber auch die musikalische Vielfalt des Nordens ihren Platz im digitalen Programm. Das deutsch-isländische Projekt „Rímur“ wird traditionelle isländische Volkslieder in modernen Arrangements auf Piano und Saxophon darbieten. Schwedische Lieder zwischen Sehnsucht und Melancholie erklingen beim Konzert der beiden Greifswalder Musiker:innen Jacoba Arekhi und Johann Putensen. Und mit dem schwedisch-georgischen Spielfilm „Als wir tanzten“ (schwedischer Oscar-Beitrag 2020) wird schließlich auch das cineastische Festivalerlebnis in die heimischen Wohnzimmer transportiert.



Jacoba Arekhi und Johann Putensen präsentieren schwedische Lieder.



Plakat: Nordischer Klang/Taru Rantanen

Nach wie vor verfolgt das international renommierte Kulturfestival zudem sein Ziel, dem Publikum auch wieder vor Ort gemeinsame Kulturerlebnisse mit den etwa 50 eingeladenen Künstler:innen zu ermöglichen. Daher soll eine Vielzahl der geplanten Konzerte im Rahmen von Open-Air-Veranstaltungen an zwei Wochenenden im Juli und August stattfinden. Die traditionelle feierliche Eröffnung soll als Festveranstaltung anlässlich des 30. Festivaljubiläums am 21. August im Theater Vorpommern in Greifswald nachgeholt werden.

„Der Nordische Klang lebt von seiner Internationalität und der Begegnung vor Ort; daher die Entscheidung zum Umbau unseres Festivalplans“, so Festivalleiter Marko Pantermöller. „Wir kommen nun in drei mitreißenden Wellen, mit denen wir unterschiedlichen äußeren Umständen vor Ort und in den nordischen Ländern verantwortungsvoll Rechnung tragen können.“

INFO

Das digitale Festivalprogramm ist ein kostenloses Angebot: → nordischerklang.de

Information & Reservierung
Telefon +49 (0)331 2755 88 99
→ www.potsdamtourismus.de



Potsdamer Tage der Wissenschaften

Durch das Universum reisen? Forschungslabore erkunden? Das Innere von Pflanzen bestaunen? All das und noch viel mehr ist möglich bei den digitalen Potsdamer Tagen der Wissenschaften vom 3. bis 9. Mai 2021. Unter dem Motto „Forschen. Entdecken. Mitmachen.“ präsentieren sich mehr als 30 wissenschaftliche Einrichtungen Potsdams und Brandenburgs aus Forschung und Lehre in ihrer Vielfalt und laden Besucher jeden Alters auf einer Wissensplattform zu spannenden Einblicken in ihre tägliche Arbeit ein.



Eine Woche lang erleben Jung wie Alt ein buntes und vielseitiges Programm u. a. mit Vorträgen, Podcasts, Ausstellung sowie dem Format „Ask a Scientist“, bei dem Forschende live Publikumsfragen beantworten. Zahlreiche Präsentationen wie z. B. Kurzfilme oder Experimente, die leicht Zuhause durchgeführt werden können, zeigen die facettenreiche Wissenschaftsvielfalt Brandenburgs: Von neuesten Erkenntnissen in der Gravitationsphysik über die Landwirtschaft der Zukunft bis hin zur Polaren Atmosphärenforschung.

Der Eintritt ist frei.
Weitere Infos auf: → ptdw.de



Spatenstich zur neuen Flughafenkurve am 13. April erfolgt

Shuttle-Verkehr zum BER im 15-Minutentakt ab 2025

Die Deutsche Bahn hat am 13. April in Blankenfelde-Mahlow mit dem Bau der neuen Flughafenkurve zum BER begonnen. Die auch „Mahlower Kurve“ genannte Strecke ist eine zweigleisige Verbindung vom Berliner Außenring auf die Dresdner Bahn (Strecke Berlin Südkreuz – Blankenfelde).

Gemeinsam mit dem Bund und den Ländern Berlin und Brandenburg wurde nun der erste Spatenstich für die 960 Meter lange neue Strecke gesetzt. Die Flughafenkurve verkürzt den bisherigen Weg enorm und ermöglicht so ab 2025 den Shuttle-Verkehr im 15-Minutentakt zwischen dem Berliner Hauptbahnhof und dem Flughafen BER. Die Fahrzeit beträgt dann nur noch 20 Minuten – acht Minuten weniger als heute. Insgesamt investieren Bund und Länder rund 62 Millionen Euro in den Ausbau.

Für das stadtauswärts führende Gleis der Verbindungskurve wird die Errichtung eines Kreuzungsbauwerks erforderlich. Neben dem Neubau von Gleisen, Oberleitung und Signalanlagen werden entlang der Kurve auf der anwohnerzugewandten Seite auf voller Länge Schallschutzwände mit einer Höhe von bis zu fünf Metern errichtet. Zur Herstellung der unterführten Strecke im Bereich des Kreuzungsbauwerks muss ein sogenannter Trog hergestellt werden. Dazu ist es erforderlich, Spundwände zur Bau-



Karte: DB Netz AG

grubensicherung einzubringen, sodass nach Fertigstellung des sogenannten Spundwandkastens mit dem Aushub der Baugrube begonnen werden kann.

INFO

Mehr Informationen auch im Bauinfoportal: → <https://bauprojekte.deutschebahn.com/p/dresdner-bahn>

Vor Fahrtantritt bitte die elektronische Fahrplanauskunft nutzen – hier sind aktuelle Baumaßnahmen berücksichtigt – sowie die Aushänge am Bahnhof beziehungsweise im Zug beachten.



Alle Informationen zu Baumaßnahmen, zu Terminänderungen und zur aktuellen Betriebssituation gibt es bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen:

S-Bahn Berlin

- sbahn.berlin
- S-Bahn-Kundentelefon: ☎ 030 297-43333
- S-Bahn-App
- Bau-Newsletter



DB Regio

- bahn.de/brandenburg
- Kundendialog von DB Regio: ☎ 0331 23568-81/-82
- Mobile Apps auf bahn.de
- personalisierter Newsletter: deutschebahn.com/bauinfos



NEB

- NEB.de
- NEB-Kundencenter: ☎ 030 396011-344
- info@NEB.de



ODEG

- odeg.de
- ODEG-Servicetelefon: ☎ 030 514888888
- ODEG-App für iOS und Android
- info@odeg.de



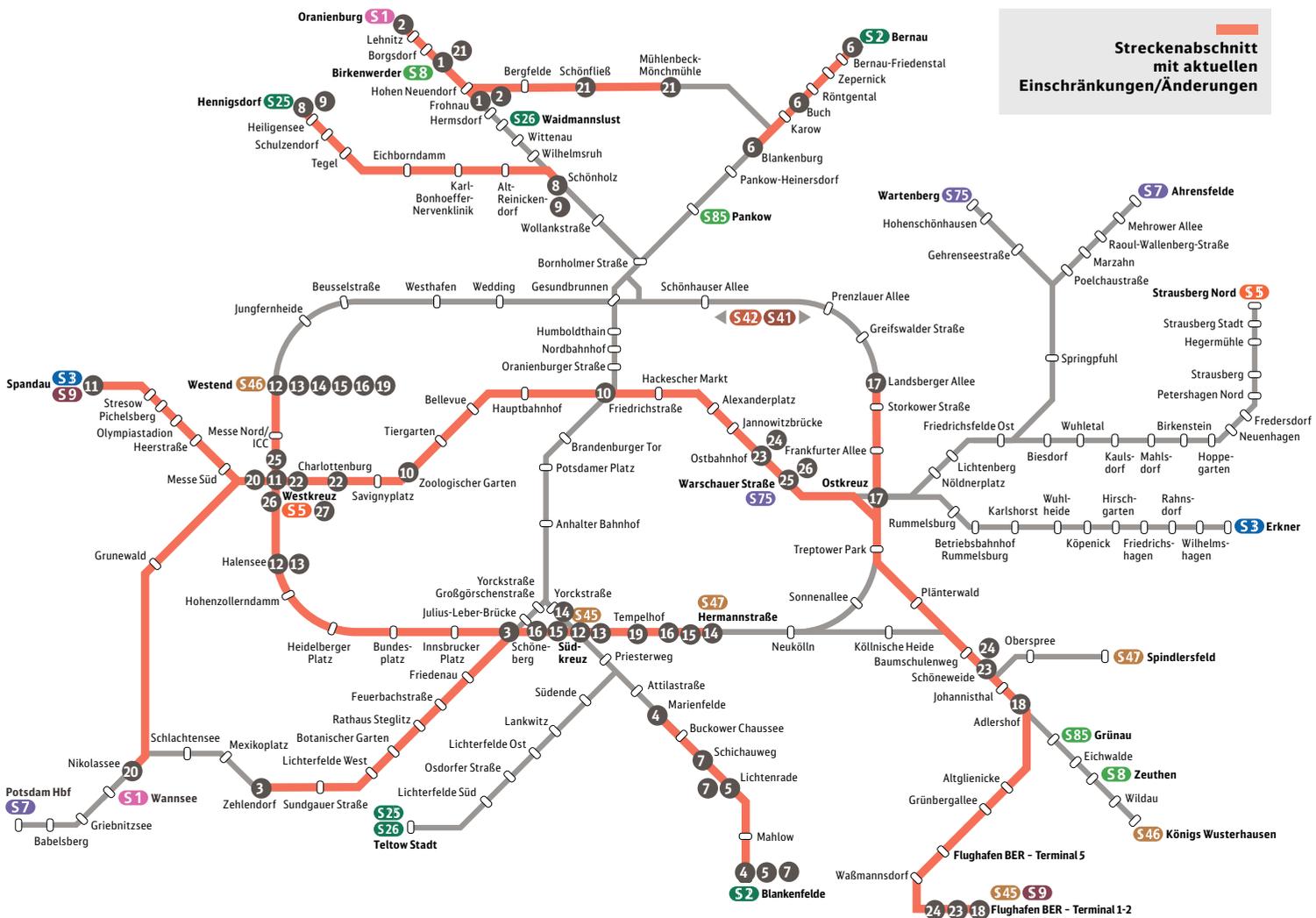
HANS

- hanseatische-eisenbahn.de
- Kundentelefon: ☎ 033981 50230



Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 22.04.2021, bis Sonntag, 09.05.2021



Streckenabschnitt mit aktuellen Einschränkungen/Änderungen

S1 1 WE
Frohnau - Birkenwerder

24.04. (Sa) 2 Uhr bis 26.04. (Mo) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Frohnau (Frohnauer Brücke) <-> Hohen Neuendorf (Schönfließer Straße) <-> Birkenwerder (Clara-Zetkin-Straße)
Fahrplanänderung: In Birkenwerder fährt die S1 nach Oranienburg (auch im Nachtverkehr-Fr/Sa und Sa/So) 1 Minute früher.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:
 S1 fährt Wannsee <-> Frohnau (tagsüber im 10-Minutentakt) und Birkenwerder <-> Oranienburg

Bitte auch auf die Bauarbeiten auf der S8 (Schönfließ <-> Hohen Neuendorf) achten. -> Seite 19 21
Grund: Gleis- und Stromschienenerneuerung

S1 2
Frohnau - Oranienburg

Nacht 09./10.05. (So/Mo) 22 Uhr bis 1:30 Uhr

Fahrplanänderung: Die S1 fährt von Frohnau bis Oranienburg 5 Minuten später. In der Gegen-

richtung fährt die S1 von Oranienburg bis Frohnau 5 bis 6 Minuten früher.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:
 S1 fährt Wannsee <-> Oranienburg (unverändert)

Grund: Aufheben des Baugleises für Arbeiten auf der S8

S1 3
Zehlendorf - Schöneberg

Nacht 06./07.05. (Do/Fr) 22 Uhr bis 1:30 Uhr

Taktänderung: Zehlendorf <-> Friedenau S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt

Fahrplanänderung: Die S1 fährt von Wannsee bis Schöneberg 10 Minuten früher, hat in Schöneberg 10 Minuten Aufenthalt und fährt von Schöneberg bis Oranienburg planmäßig. Die in Friedenau einsetzenden Züge nach Gesundbrunnen fahren von Friedenau bis Julius-Leber-Brücke 3 Minuten früher.

Gleisänderung: In Schöneberg fahren die Verstärkerzüge nach Gesundbrunnen (Schöneberg ab 04, 24 und 44) von Gleis 1 (Gleis in Richtung Wannsee).

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

S1 fährt Wannsee <-> Oranienburg (10-Minutentakt: Friedenau <-> Gesundbrunnen)

In Wannsee besteht kein Übergang von der S7 aus Potsdam Hbf zur S1 in Richtung Oranienburg. Bitte zwischen Wannsee <-> Friedrichstraße auch die S7 nutzen.

Grund: Weichenarbeiten in Friedenau

S2 4
Blankenfelde - Marienfelde

30.04. (Fr) 4 Uhr bis 03.05. (Mo) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Blankenfelde (Moselstraße) <-> Mahlow <-> Bushaltestelle „Märkische Heide“ (Zusatzhalt) <-> Lichtenrade (Wünsdorfer Straße) <-> Schichauweg (Ri Marienfelde: Wünsdorfer Straße; Ri Blankenfelde: Schichauweg/Ililigstraße) <-> Buckower Chaussee <-> Marienfelde

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:
 S2 fährt Marienfelde <-> Bernau (10-Minutentakt: Marienfelde <-> Buch)

Da der S-Bf Marienfelde nicht barrierefrei ist, wird für mobilitätseingeschränkte Fahrgäste ohne Alternative ein Fahrdienst organisiert.

Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 22.04.2021, bis Sonntag, 09.05.2021

Fortsetzung von Seite 17

S25 S26

9

(Teltow Stadt -) Schönholz - Hennigsdorf

WE

07.05. (Fr) 22 Uhr
bis **10.05. (Mo) 1:30 Uhr,**
21.05. (Fr) 22 Uhr
bis **25.05. (Di) 1:30 Uhr,**
28.05. (Fr) 22 Uhr
bis **31.05. (Mo) 1:30 Uhr**

Ersatzverkehr mit Bussen: Tegel (Buddestraße) <> Schulzendorf <> Heiligensee <> Hennigsdorf (Poststraße)

Fahrplanänderung: Die S25 fährt von Teltow Stadt bis Alt-Reinickendorf 10 Minuten früher und von Karl-Bonhoeffer-Nervenklinik bis Tegel 7 Minuten früher. In der Gegenrichtung fährt die S25 nach Teltow Stadt in Osdorfer Straße 1 Minute früher ab. Im Nachtverkehr Fr/Sa, Sa/So und 23./24.05. (Pfingstsonntag/Pfingstmontag) fährt die S25 von Tegel bis Schönholz 10 Minuten früher, hat in Schönholz 10 Minuten Aufenthalt und fährt von Schönholz bis Teltow Stadt planmäßig. Die S26 fährt von Teltow Stadt bis Potsdamer Platz 10 bis 11 Minuten früher.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

! S25 fährt Teltow Stadt <> Tegel
! S26 fährt Teltow Stadt <> Potsdamer Platz (unverändert)

Bitte zwischen Friedrichstraße <> Wedding <> Alt-Tegel auch die U6 nutzen.

Grund: Vorbereitungsarbeiten für das elektronische Stellwerk (Balisenmontage, Signale stellen)

S3 S5 S7 S9

10

(Ahrensfelde -) Friedrichstraße - Zoologischer Garten (- Potsdam Hbf)

WE

24.04. (Sa) 16 Uhr
bis **26.04. (Mo) 1:30 Uhr**

Taktänderung: Friedrichstraße <> Zoologischer Garten S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S7 (im Nachtverkehr Sa/So nur im 30-Minutentakt mit S7)

zusätzlicher Ersatzverkehr mit Bussen: Sa von ca. 16 Uhr bis ca. 22 Uhr und So von ca. 8:30 Uhr bis ca. 22 Uhr Friedrichstraße (Reichstagufer) <> Berlin Hbf (Washingtonplatz/Rahel-Hirschstraße) <> Bushaltestelle „Kirchstraße/Alt-Moabit“ (Halt für S-Bf Bellevue) <> Ersatzverkehrshaltestelle „Lessingbrücke“ (Halt für S-Bf Bellevue) <> U-Bf Hansaplatz (Zusatzhalt) <> Tiergarten <> Zoologischer Garten (Hardenbergplatz)

Fahrplanänderung: Die S7 fährt von Ahrensfelde bis Ostbahnhof bzw. Friedrichstraße 10 Minuten früher, von Friedrichstraße bis Zoologischer Garten ca. 7 Minuten früher und von Zoologischer Garten bzw. Charlottenburg bis Potsdam Hbf 5 Minuten früher. In der Gegenrichtung fährt die S7 von Potsdam Hbf bis Charlottenburg bzw. Friedrichstraße 5 Minuten früher und von Friedrichstraße bis Warschauer Straße ca. 1 bis 3 Minuten früher.

Bahnsteigänderung: In Ostbahnhof beginnen die Züge nach Ahrensfelde (Ostbahnhof ab 19, 39, 59 auf Gleis 10 - Bahnsteig stadteinwärts). In Charlottenburg beginnt/endet der Verstärkerzug der S7 nach/aus Potsdam Hbf auf Gleis 7 (Bahnsteig stadtauswärts). Zur Weiterfahrt in Richtung Zoologischer Garten ist ein Bahnsteigwechsel erforderlich (der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

! S3 fährt Erkner <> Friedrichstraße (10-Minutentakt: Erkner/Friedrichshagen <> Ostbahnhof) und Zoologischer Garten <> Spandau

! S5 fährt Strausberg Nord <> Ostbahnhof (10-Minutentakt: Mahlsdorf <> Ostbahnhof)

! S7 fährt Ahrensfelde <> Potsdam Hbf (10-Minutentakt: Ahrensfelde <> Ostbahnhof und Charlottenburg <> Potsdam Hbf)

! S9 fährt Flughafen BER - Terminal 1-2 <> Friedrichstraße und Zoologischer Garten <> Spandau

Bitte zwischen Friedrichstraße <> Berlin Hbf <> Zoologischer Garten auch die Züge des Bahnregionalverkehrs (RE1, RE2, RE7 oder RB14), zwischen Alexanderplatz <> Berlin Hbf die U5 und zwischen Alexanderplatz <> Zoologischer Garten die U2 nutzen. Bitte auch in der Nacht 25./26.04. (So/Mo) ab 22 Uhr auf den 20-Minutentakt auf der U5 zwischen Alexanderplatz <> Berlin Hbf achten.

Grund: Lagerregulierung an der Humboldt-Hafenbrücke

Die in der letzten punkt 3-Ausgabe angekündigten Bauarbeiten ...

S3 S5 S7 S9

(Ahrensfelde -) Friedrichstraße - Zoologischer Garten (- Potsdam Hbf)

01.05. (Sa) 16 Uhr
bis **03.05. (Mo) 1:30 Uhr**

Taktänderung: Friedrichstraße <> Zoologischer Garten S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S7 (im Nachtverkehr Sa/So nur im 30-Minutentakt mit S7)

zusätzlicher Ersatzverkehr mit Bussen:

... entfallen.

! Züge verkehren planmäßig

S3 S9

Westkreuz - Spandau

Nächte 29./30.04. (Do/Fr),
03./04.05. (Mo/Di) und
04./05.05. (Di/Mi)
jeweils **22 Uhr bis 1:30 Uhr**

Taktänderung: Westkreuz <> Spandau S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S9

Fahrplanänderung: Die S9 fährt von Berlin Hbf bis Westkreuz 1 Minute früher.

Bahnsteigänderung: In Westkreuz fährt die S9 nach Spandau von Gleis 3 (Bahnsteig stadteinwärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

! S3 fährt Erkner <> Westkreuz (10-Minutentakt: Friedrichshagen <> Ostbahnhof)

! S9 fährt Flughafen BER - Terminal 1-2 <> Spandau (unverändert)

Bitte zwischen Charlottenburg (U-Bf Wilmsdorfer Straße) <> Spandau (U-Bf Rathaus Spandau) auch die U7 nutzen.

Grund: Weichenarbeiten in Olympiastadion

S41 S42 S46

12

Südkreuz - Halensee - Westend

Nächte 26./27.04. (Mo/Di),
28./29.04. (Mi/Do) und
05./06.05. (Mi/Do)

jeweils **22 Uhr bis 1:30 Uhr**

Taktänderung: Bundesplatz <> Halensee S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S41/S42

Fahrplanänderung: Die S41 fährt auf dem gesamten Ring 5 Minuten später.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

! S41 befährt den gesamten Ring (10-Minutentakt: Halensee > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Bundesplatz)

! S42 befährt den gesamten Ring (10-Minutentakt: Bundesplatz > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Halensee)

! S46 fährt Königs Wusterhausen <> Südkreuz

Grund: Schienenfräsarbeiten

S41 S42 S46

13

Südkreuz - Halensee - Westend

Nächte 27./28.04. (Di/Mi)
und **29./30.04. (Do/Fr)**

jeweils **22 Uhr bis 1:30 Uhr**

Taktänderung: Halensee <> Westend S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S41/S42

Fahrplanänderung: Die S41 fährt auf dem gesamten Ring 5 Minuten später. In Halensee fährt die S42 teilweise 1 Minute früher.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

! S41 befährt den gesamten Ring (10-Minutentakt: Westend > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Halensee; diese Züge fahren weiter nach Charlottenburg)

! S42 befährt den gesamten Ring (10-Minutentakt: Halensee > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westend; diese Züge beginnen in Charlottenburg zu den Minuten 04, 24, 44 auf Gleis 5)

! S46 fährt Königs Wusterhausen <> Südkreuz

Grund: Schienenfräsarbeiten

S41 S42 S45 S46

14

Hermannstraße - Südkreuz - Westend

Nacht 02./03.05. (So/Mo)
22 Uhr bis 1:30 Uhr

Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S41 und S42 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in

Südkreuz um, die Weiterfahrt erfolgt nach 8 oder 18 Minuten (S41) bzw. nach 6 Minuten (S42) vom gegenüberliegenden Gleis.

Taktänderung: Südkreuz <> Bundesplatz S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S41/S42

Fahrplanänderung: Die S41 fährt von Südkreuz bis Heidelberger Platz ca. 2 Minuten früher. Die S42 fährt von Südkreuz bis Hermannstraße 2 bis 3 Minuten früher und von Bundesplatz bis Südkreuz 2 bis 3 Minuten später. Die S45 fährt von Hermannstraße bis Neukölln 3 Minuten früher. Die S46 fährt von Köllnische Heide bis Südkreuz 2 Minuten früher. In der Gegenrichtung fährt die S46 von Südkreuz bis Tempelhof 3 Minuten früher.

Gleisänderung: In Südkreuz fährt die S41 von Gleis 12 (Gleis der S42). In Südkreuz fährt die S42 von Gleis 11 (Gleis der S41).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

! S41 fährt Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz (10-Minutentakt: Bundesplatz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz)

! S42 fährt Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz (10-Minutentakt: Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Bundesplatz)

! S45 fährt Flughafen BER - Terminal 1-2 <> Hermannstraße

! S46 fährt Königs Wusterhausen <> Südkreuz
Grund: Weichenarbeiten in Schöneberg

S41 S42 S45 S46

Hermannstraße - Südkreuz - Westend

Nacht 03./04.05. (Mo/Di)
22 Uhr bis 1:30 Uhr

Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S41 und S42 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Südkreuz um, die Weiterfahrt erfolgt nach 6 Minuten (S41) bzw. nach 8 Minuten (S42) vom selben Gleis.

Fahrplanänderung: Die S41 fährt von Schöneberg bis Innsbrucker Platz 3 Minuten früher. Die S42 fährt von Südkreuz bis Hermannstraße 1 bis 2 Minuten früher. Die S45 fährt von Hermannstraße bis Neukölln 3 Minuten früher.

Gleisänderung: In Südkreuz fährt die S41 von Gleis 12 (Gleis der S42).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

! S41 fährt Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz (im 10-Minutentakt)

! S42 fährt Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz (im 10-Minutentakt)

! S45 fährt Flughafen BER - Terminal 1-2 <> Hermannstraße

! S46 fährt Königs Wusterhausen <> Tempelhof
Grund: Schienenfräsarbeiten

S41 S42 S45 S46

Hermannstraße - Südkreuz - Westend

Nacht 06./07.05. (Do/Fr)
22 Uhr bis 1:30 Uhr

Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S41 und S42 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Südkreuz um, die Weiterfahrt erfolgt nach jeweils 7 Minuten vom selben Gleis.

Fahrplanänderung: Die S41 fährt von Südkreuz bis Innsbrucker Platz 3 Minuten früher. Die S42 fährt von Südkreuz bis Hermannstraße 2 bis 3 Minuten früher. Die S45 fährt von Hermannstraße bis Neukölln 3 Minuten früher. Die S46 fährt von Köllnische Heide bis Tempelhof 2 Minuten früher.

Gleisänderung: In Südkreuz fährt die S42 von Gleis 11 (Gleis der S41).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

! S41 fährt Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz (im 10-Minutentakt)

! S42 fährt Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz (im 10-Minutentakt)

! S45 fährt Flughafen BER - Terminal 1-2 <> Hermannstraße

! S46 fährt Königs Wusterhausen <> Tempelhof
Grund: Schienenfräsarbeiten

S41 S42 S8 S85

(Schönevide -) Ostkreuz - Landsberger Allee (- Pankow)

07.05. (Fr) 22 Uhr
bis 10.05. (Mo) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Ostkreuz (Hauptstraße - Nähe Wasserturm) <> Frankfurter Allee (Gürtelstraße) <> Storkower Straße <> Landsberger Allee (Storkower Straße, Ecke Landsberger Allee - seitlich vom Andel's Hotel) <> Landsberger Allee (Einstieg: Landsberger Allee hinter Otto-Ostrowski-Straße; Ausstieg: Storkower Straße vor Syringeweg)

Taktänderung: Landsberger Allee <> Greifswalder Straße S-Bahnverkehr nur im 10-Minutentakt mit S41/S42

Taktänderung: Schönhauser Allee <> Bornholmer Straße S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S8

Fahrplanänderung: Die S41 fährt von Ostkreuz bis Treptower Park 1 Minute früher und von Gesundbrunnen bis Landsberger Allee 2 Minuten später. Die S42 fährt von Landsberger Allee bis Gesundbrunnen 1 Minute früher und von Treptower Park bis Ostkreuz 2 Minuten später.

Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So fährt die S42 von Landsberger Allee bis Greifswalder Straße 2 Minuten früher. Die S8 fährt von Treptower Park bis Ostkreuz 4 Minuten später. Die S8 nach Grünau fährt von Ostkreuz bis Treptower Park 3 Minuten früher.

Bahnsteigänderung: Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So fährt in Treptower Park die S8 nach Grünau von Gleis 4 (Bahnsteig in Richtung Ostkreuz).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

! S41 fährt Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Landsberger Allee (im 10-Minutentakt), die zusätzlichen Züge Sa+So 12 bis 20 Uhr fahren: Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Greifswalder Straße

! S42 fährt Landsberger Allee > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz (im 10-Minutentakt), die zusätzlichen Züge Sa+So 12 bis 20 Uhr fahren Greifswalder Straße > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz

! S8 fährt Grünau <> Ostkreuz (im Nachtverkehr Grünau <> Treptower Park) und Greifswalder

Straße <> Schönfließ (im Nachtverkehr Greifswalder Straße <> Pankow)

! S85 verkehrt nicht

Grund: Errichtung Spundwand an der Brücke Wiesenweg, Anbringen von Gefahrraumschraffuren

S45 S9

Flughafen BER - Terminal 1-2 - Adlershof

Nacht 26./27.04. (Mo/Di)
22 Uhr bis 1:30 Uhr

Taktänderung: Flughafen BER - Terminal 1-2 <> Adlershof S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S9

Fahrplanänderung: Die S9 fährt von Flughafen BER - Terminal 1-2 bis Adlershof 4 bis 5 Minuten früher.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

! S45 fährt Grünau <> Adlershof <> Südkreuz

! S9 fährt Flughafen BER - Terminal 1-2 <> Spandau (unverändert)

Grund: Einbau einer Ersatzschiene und Schweißarbeiten

S46

Tempelhof - Westend

Nacht 04./05.05. (Di/Mi)
22 Uhr bis 1:30 Uhr

Taktänderung: Südkreuz <> Westend S-Bahnverkehr nur im 10-Minutentakt mit S41/S42

Fahrplanänderung: Die S46 fährt von Köllnische Heide bis Tempelhof 2 Minuten früher.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

! S46 fährt Königs Wusterhausen <> Tempelhof
Grund: Schienenfräsarbeiten

S7

Westkreuz - Nikolassee

Nacht 05./06.05. (Mi/Do)
22 Uhr bis 1:30 Uhr

Fahrplanänderung: Die S7 fährt von Westkreuz bis Nikolassee 1 Minute früher.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

! S7 fährt Ahrensfelde <> Potsdam Hbf (unverändert)

Grund: Schweißarbeiten

S8

Mühlenbeck-Mönchmühle - Schönfließ - Birkenwerder

bis 10.05. (Mo) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Mühlenbeck-Mönchmühle <> Bushaltestelle „Schönfließ, Dorf“ (Halt für S-Bf Schönfließ) <> Bergfelde (Paulstraße) <> Hohen Neuendorf <> Birkenwerder

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

! S8 fährt (Zeuthen <>) Grünau <> Mühlenbeck-Mönchmühle <> Schönfließ

Fortsetzung auf Seite 20

Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 22.04.2021, bis Sonntag, 09.05.2021

Fortsetzung von Seite 19

Bitte zwischen der S8 und dem Ersatzverkehr mit Bussen in beiden Fahrtrichtungen in Mühlenbeck-Mönchmühle umsteigen. In Schönfließ beträgt der Fußweg zwischen dem S-Bahnhof und der Bushaltestelle „Schönfließ, Kirche“ ca. 1,4 Kilometer.

Grund: Stromschienenerneuerung, Erneuerung Starkstromkabel, Vorbereitungsarbeiten für das elektronische Stellwerk

S9

Westkreuz – Charlottenburg

Nacht 22./23.04. (Do/Fr)
3 Uhr bis 3:35 Uhr

Der Zug Charlottenburg ab 3:02 Uhr nach Flughafen BER – Terminal 1-2 (an 4:00 Uhr) fährt in Charlottenburg von Gleis 7/8 (Bahnsteig stadtauswärts), bitte auch auf die abweichenden Fahrzeiten von Schöneweide bis Flughafen BER – Terminal 1-2 achten.

Der Zug Westkreuz ab 3:12 Uhr bzw. Charlottenburg ab 3:14 Uhr nach Flughafen BER – Terminal 1-2 (an 4:16 Uhr) fährt in Westkreuz von Gleis 1/2 (Bahnsteig stadtauswärts) und in Charlottenburg von Gleis 7/8 (Bahnsteig stadtauswärts).

Der Zug Westkreuz ab 3:32 Uhr bzw. Charlottenburg ab 3:34 Uhr nach Flughafen BER – Terminal 1-2 (an 4:36 Uhr) fährt in Westkreuz von Gleis 1/2 (Bahnsteig stadtauswärts) und in Charlottenburg von Gleis 7/8 (Bahnsteig stadtauswärts).

Grund: Einbau einer Ersatzschiene, Schleif- und Schweißarbeiten

S9

Flughafen BER – Terminal 1-2 – Schöneweide – Ostbahnhof

Nacht 22./23.04. (Do/Fr)
1:40 Uhr bis 4:15 Uhr

Der Zug Flughafen BER – Terminal 1-2 ab 1:29 Uhr nach Ostbahnhof (an 2:08 Uhr) endet bereits um 1:43 Uhr in Altglienicke und fällt von Altglienicke bis Ostbahnhof aus.

Der Zug Alexanderplatz ab 3:05 Uhr nach Flughafen BER – Terminal 1-2 (an 3:45 Uhr) endet bereits um 3:22 Uhr in Schöneweide und fällt von Schöneweide bis Altglienicke aus. Diese Fahrt beginnt neu in Altglienicke um 3:32 Uhr und fährt nach Flughafen BER – Terminal 1-2 (an 3:45 Uhr).

Der Zug Charlottenburg ab 3:02 Uhr nach Flughafen BER – Terminal 1-2 (an 4:00 Uhr) hat in Schöneweide 13 Minuten Aufenthalt und fährt von Schöneweide bis Flughafen BER – Terminal 1-2 ca. 13 bis 14 Minuten später.

Bitte zwischen Flughafen BER – Terminal 1-2 <> Flughafen BER – Terminal 5 <> Adlershof <> Schöneweide <> Alexanderplatz auch die Nachtbuslinie N60 nutzen.

Grund: Inspektion der Teltowkanalbrücke

S9

Flughafen BER – Terminal 1-2 – Schöneweide – Ostbahnhof

Nacht 26./27.04. (Mo/Di)
1:50 Uhr bis 3:50 Uhr

Der Zug Flughafen BER – Terminal 1-2 ab 1:29 Uhr nach Ostbahnhof (an 2:08 Uhr) endet bereits um 1:52 Uhr in Schöneweide und fällt von Schöneweide bis Ostbahnhof aus.

Der Zug Alexanderplatz ab 3:05 Uhr nach Flughafen BER – Terminal 1-2 (an 3:45 Uhr) endet bereits um 3:14 Uhr in Treptower Park und fällt von Treptower Park bis Schöneweide aus. Diese Fahrt beginnt neu in Schöneweide um 3:22 Uhr und fährt nach Flughafen BER – Terminal 1-2 (an 3:45 Uhr).

Der Zug Charlottenburg ab 3:02 Uhr nach Flughafen BER – Terminal 1-2 (an 4:00 Uhr) hat in Baumschulenweg 11 Minuten Aufenthalt (Baumschulenweg an 3:34 Uhr) und fährt von Baumschulenweg bis Flughafen BER – Terminal 1-2 ca. 11 bis 12 Minuten später.

Bitte zwischen Flughafen BER – Terminal 1-2 <> Flughafen BER – Terminal 5 <> Adlershof <> Schöneweide <> Alexanderplatz auch die Nachtbuslinie N60 nutzen.

Grund: Prüfung der Brücke über den Britzer Zweigkanal

S9

Warschauer Straße – Westkreuz

Nächte 27./28.04. (Di/Mi)
bis 29./30.04. (Do/Fr)
jeweils 1:50 Uhr bis 3:35 Uhr

Der Zug Flughafen BER – Terminal 1-2 ab 1:09 Uhr nach Friedrichstraße (an 1:56 Uhr) endet bereits um 1:52 Uhr in Alexanderplatz und fällt von Alexanderplatz bis Friedrichstraße aus.

Der Zug Charlottenburg ab 3:02 Uhr nach Flughafen BER – Terminal 1-2 (an 4:00 Uhr) beginnt um 3:26 Uhr in Warschauer Straße und fällt von Charlottenburg bis Warschauer Straße aus.

Der Zug Westkreuz ab 3:12 Uhr nach Flughafen BER – Terminal 1-2 (an 4:16 Uhr) beginnt um 3:32 Uhr in Alexanderplatz und fällt von Charlottenburg bis Alexanderplatz aus.

Bitte zwischen Flughafen BER – Terminal 1-2 <> Flughafen BER – Terminal 5 <> Adlershof <> Schöneweide <> Alexanderplatz auch die Nachtbuslinie N60 nutzen.

Grund: manuelle Glasreinigung in Friedrichstraße

S9

Warschauer Straße – Westkreuz

Nächte 05./06.05. (Mi/Do)
und 06./07.05. (Do/Fr)
jeweils 1:25 Uhr bis 4 Uhr

Der Zug Flughafen BER – Terminal 1-2 ab 0:49 Uhr nach Westkreuz (an 1:52 Uhr) endet bereits um 1:29 Uhr in Ostbahnhof und fällt von Ostbahnhof bis Westkreuz aus.

Der Zug Flughafen BER – Terminal 1-2 ab 1:09 Uhr nach Friedrichstraße (an 1:56 Uhr) endet bereits

um 1:49 Uhr in Ostbahnhof und fällt von Ostbahnhof bis Friedrichstraße aus.

Der Zug Alexanderplatz ab 3:05 Uhr nach Flughafen BER – Terminal 1-2 (an 3:45 Uhr) beginnt um 3:09 Uhr in Ostbahnhof auf Gleis 10 (Bahnsteig stadteinwärts) und fällt von Alexanderplatz bis Ostbahnhof aus.

Der Zug Charlottenburg ab 3:02 Uhr nach Flughafen BER – Terminal 1-2 (an 4:00 Uhr) beginnt um 3:26 Uhr in Warschauer Straße und fällt von Charlottenburg bis Warschauer Straße aus.

Der Zug Westkreuz ab 3:12 Uhr nach Flughafen BER – Terminal 1-2 (an 4:16 Uhr) beginnt um 3:39 Uhr in Warschauer Straße und fällt von Westkreuz bis Warschauer Straße aus.

Der Zug Westkreuz ab 3:32 Uhr nach Flughafen BER – Terminal 1-2 (an 4:36 Uhr) beginnt um 3:57 Uhr in Ostbahnhof und fällt von Westkreuz bis Ostbahnhof aus.

Grund: Inspektion Traversen Berlin Hbf

S9

Westkreuz

Nächte 09./10.05. (So/Mo)
bis 11./12.05. (Di/Mi)

jeweils 3:10 Uhr bis 3:35 Uhr

Der Zug Westkreuz ab 3:12 Uhr nach Flughafen BER – Terminal 1-2 (an 4:16 Uhr) fährt in Westkreuz von Gleis 1/2 (Bahnsteig stadtauswärts).

Der Zug Westkreuz ab 3:32 Uhr nach Flughafen BER – Terminal 1-2 (an 4:36 Uhr) fährt in Westkreuz von Gleis 1/2 (Bahnsteig stadtauswärts).

Grund: Baugrunduntersuchungen

Vorschau auf größere Baumaßnahmen, bei denen auch Arbeitstage betroffen sind

(Planungsstand, Änderungen ausdrücklich vorbehalten):

S5

Strausberg Nord – Mahlsdorf – Kaulsdorf

12.05. (Mi) 22 Uhr
bis 17.05. (Mo) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen:

Bus S5X Strausberg Nord (Bussteig 1) <> Strausberg Stadt (Bussteig 2) <> Bushaltestelle „Am Annatal“ (Halt für S-Bf Hegermühle) <> Strausberg (nach Kaulsdorf: Bussteig 3; nach Strausberg Nord: Bussteig 2) <> Petershagen Nord <> Fredersdorf, Süd <> Bushaltestelle „Neuenhagen, Schäferplatz“ (Zusatzhalt und Umstieg zum Bus S5A) <> Tram- und Nachtbushaltestelle „Alt-Mahlsdorf“ (Zusatzhalt) <> Kaulsdorf (Buswendeschleife)

Bus S5A Strausberg (Bussteig 3) <> Petershagen Nord <> Fredersdorf, Süd <> Bushaltestelle „Neuenhagen, Schäferplatz“ (Zusatzhalt und Umstieg zum Bus S5X) <> Neuenhagen (Südseite) <> Hoppegarten (Am Güterbahnhof) <> Birkenstein <> Mahlsdorf (Hönowener Straße)

Taktänderung: Mahlsdorf <> Kaulsdorf S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt

Fahrplanänderung: Die S5 fährt von Mahlsdorf bzw. Kaulsdorf bis Wuhletal 5 bis 7 Minuten früher und hat in Wuhletal 6 bis 8 Minuten Aufenthalt. Im Nachtverkehr Mi/Do, Fr/Sa und Sa/So fährt die S5 von Wuhletal bis Mahlsdorf 4 bis 5 Minuten später.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:
 I S5 fährt Mahlsdorf <> Westkreuz (10-Minutentakt: Kaulsdorf <> Westkreuz)

Die zusätzlichen, nur zu den Hauptverkehrszeiten verkehrende Verstärkerzüge der S5 (Mahlsdorf <> Ostbahnhof) fahren am 14.05. (Fr) nicht.

Grund: Belastungsstopfgang, Ausbauen der Iso-Stöße

S25**Schönholz – Tegel**

**13.05. (Do) 22 Uhr
 bis 17.05. (Mo) 1:30 Uhr**

Ersatzverkehr mit Bussen: Schönholz (Provinzstraße – gegenüber vom Bahnhof) <> Paracelsus-Bad (Halt für Alt-Reinickendorf) <> Bushaltestelle „Ollenhauerstraße/Lindauer Allee“ (Halt für Karl-Bonhoeffer-Nervenklinik) <> Eichborndamm <> Tegel (Buddestraße)

Fahrplanänderung: Die S25 fährt von Tegel bis Hennigsdorf 6 bis 7 Minuten später. Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So fährt die S25 von Tegel bis Hennigsdorf 16 Minuten später. In der Gegenrichtung fährt die S25 im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So von Hennigsdorf bis Tegel 20 Minuten früher.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

I S25 fährt Teltow Stadt <> Schönholz <> Waidmannslust und Tegel <> Hennigsdorf

Bitte zwischen Friedrichstraße <> Wedding <> Alt-Tegel auch die U6 sowie zwischen Alexanderplatz <> Gesundbrunnen <> Karl-Bonhoeffer-Nervenklinik auch die U8 nutzen.

Grund: Umstellung auf elektronische Stellwerkstechnik, Balisenmontage, Signale stellen

Größere Bauarbeiten bei der U-Bahn

U2**Potsdamer Platz**

bis vsl. 29.10. (Fr)

kein Halt in Richtung Pankow: Die Züge nach S+U-Bf Pankow fahren in S+U-Bf Potsdamer Platz ohne Halt durch. Fahrgäste aus U-Bf Ruhleben nach S+U-Bf Potsdamer Platz fahren bitte bis U-Bf Mohrenstraße (1 Station) und steigen dort in den Zug der Gegenrichtung um. Fahrgäste von S+U-Bf Potsdamer Platz nach S+U-Bf Pankow fahren bitte mit dem Zug der Gegenrichtung bis U-Bf Mendelssohn-Bartholdy-Park und steigen dort um. Mobilitätseingeschränkte Fahrgäste fahren bitte bis U-Bf Gleisdreieck (2 Stationen) und steigen dort in den Zug der Gegenrichtung um.

Linienführung der betroffenen U-Bahn-Linie:
 I U2 fährt S+U-Bf Pankow <> U-Bf Ruhleben (unverändert)

Grund: Bahnsteigsanierung

U6**Alt-Mariendorf – Tempelhof**

bis 20.06. (So)

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen: U-Bf Alt-Mariendorf <> S+U-Bf Tempelhof

Linienführung der betroffenen U-Bahn-Linie:

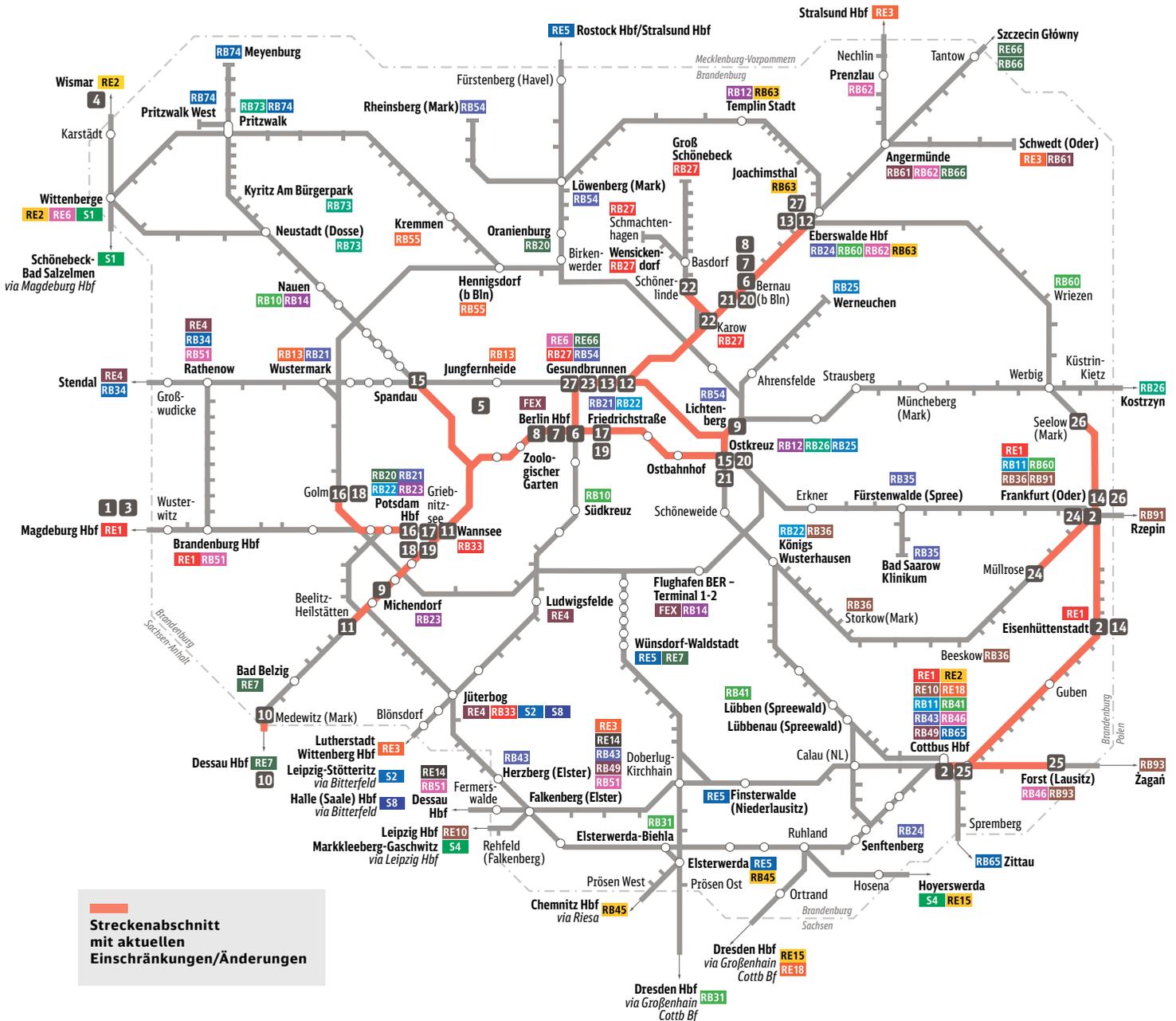
I U6 fährt S+U-Bf Tempelhof <> U-Bf Alt-Tegel
Umfahrung mit M76, X76: U-Bf Alt-Mariendorf <> S Priesterweg und weiter mit S2

Weitere Umfahrungsmöglichkeiten: M11, X11, M46, M77, 170, 282, X83

Grund: Rückbau feste Fahrbahn, Vorbereitungen für Weicheneinbau

Fahrplanänderungen im Bahn-Regionalverkehr

Größere Baumaßnahmen im Zeitraum: Donnerstag, 22.04.2021, bis Sonntag, 09.05.2021



RE1 (DB)
Magdeburg - Berlin - Frankfurt (Oder) - Eisenhüttenstadt (- Cottbus)

Vom 24.04. (Sa) bis 10.05.2021 (Mo) ... 1

- Ausfall der Züge der Linie RE1 zwischen Biederitz und Magdeburg Hbf.
- Fahrgäste nutzen zwischen Biederitz und Magdeburg Hbf den eingerichteten Ersatz mit Bussen.

Vom 30.04. (Fr) ca. 22 Uhr 2 bis 18.06.2021 (Fr)

- Ausfall der Züge der Linie RE1 zwischen Cottbus/Eisenhüttenstadt und Frankfurt (Oder).
- Fahrgäste nutzen zwischen Cottbus und Eisenhüttenstadt die Züge der Linie RB11 sowie den eingerichteten Ersatz durch Busse zwischen Eisenhüttenstadt und Frankfurt (Oder).

Vom 11.05. (Di) bis 02.09.2021 (Do).... 3

- Ausfall der Züge der Linie RE1 zwischen Magdeburg-Herrenkrug und Magdeburg Hbf.
- Fahrgäste nutzen zwischen Magdeburg-Herrenkrug und Magdeburg Hbf den eingerichteten Ersatz mit Straßenbahnen (Straßenbahn-Linie 6). Für einzelne Fahrten besteht zwischen Biederitz und Magdeburg Hbf Ersatz durch Busse.

RE2 (ODEG)
Wismar - Berlin - Cottbus

Vom 04.05. (Di) bis 10.05. (Mo): 4

- Teilausfall zwischen Bad Kleinen und Wismar bei einzelnen Zügen
- Ersatz durch Busse

Vom 05.05. (Mi) bis 10.05. (Mo): 5

- Umleitung im Raum Berlin

RE3 (DB)
Stralsund / Schwedt - Berlin - Lutherstadt Wittenberg / Falkenberg (Elster)

Vom 23.04. (Fr) ca. 22 Uhr WE 6 bis 24.04.2021 (So) ca. 22 Uhr

- Ausfall der Züge der Linie RE3 zwischen Berlin Hbf (tief) und Bernau (b Berlin).
- Fahrgäste nutzen zwischen Berlin Hbf (tief) und Berlin Gesundbrunnen die alternativ bestehenden Fahrtmöglichkeiten mit S-Bahnen und der Linie RE5; zwischen Berlin Gesundbrunnen und Bernau (b Berlin) besteht Ersatz durch Busse.
- Bitte auch die veränderten, späteren Fahrzeiten einzelner Züge beachten.

Am 25.04.2021 (So) WE 7

- Ausfall einzelner Züge der Linie RE3 zwischen Berlin Hbf (tief) und Bernau (b Berlin).
- Fahrgäste nutzen zwischen Berlin Hbf (tief)

und Berlin Gesundbrunnen die alternativ bestehenden Fahrtmöglichkeiten mit S-Bahnen und der Linie RE5; zwischen Berlin Gesundbrunnen und Bernau (b Berlin) besteht Ersatz durch Busse.

- Bitte auch die veränderten, späteren Fahrzeiten der Ausflugszüge von und nach Prenzlau beachten.

Vom 03.05. (Mo) ca. 5 Uhr  **8**
bis 05.05.2021 (Mi) ca. 5 Uhr

- Ausfall der Züge der Linie RE3 zwischen Berlin Hbf (tief) und Bernau (b Berlin).
- Zwischen Berlin und Bernau (b Berlin) besteht Ersatz mit den Zügen der S-Bahn (Linie S2). Für einzelne Fahrten besteht zwischen Berlin Hbf (tief) und Bernau (b Berlin) Ersatz durch Busse.
- Bitte auch die veränderten, späteren Fahrzeiten einzelner Fahrten beachten.

RE7 (DB)

Dessau – Berlin – Wünsdorf-Waldstadt

Vom 24.04. (Sa) bis 09.05.2021 (So)  **9**

- Umleitung einzelner Züge der Linie RE7 zwischen Michendorf nach Berlin-Lichtenberg über Flughafen BER Terminal 5 (Schönefeld) bzw. ab Berlin-Wannsee nach Berlin Gesundbrunnen.

Vom 07.05. (Fr) ca. 22 Uhr **WE 10**
bis 09.05.2021 (So) ca. 4 Uhr

- Ausfall der Züge der Linie RE7 zwischen Dessau Hbf und Medewitz (Mark).
- Fahrgäste nutzen zwischen Dessau Hbf und Medewitz (Mark) den eingerichteten Ersatzverkehr mit Bussen.

Nächte 08./09.05. (Sa/So),  **11**
09./10.05.2021 (So/Mo)

- Umleitung der Züge der Linie RE7 zwischen Beelitz Heilstätten und Berlin-Wannsee über Potsdam Hbf (Zusatzhalt).
- Zwischen Beelitz Heilstätten und Potsdam Griebnitzsee besteht Ersatz durch Busse; zwischen Potsdam Griebnitzsee und Berlin-Wannsee Ersatz mit den Zügen der S-Bahn (Linie S7).

RE66/RB66 (DB)

Szczecin – Angermünde – Berlin

Vom 24.04. (Sa) bis 25.04.2021 (So) ... **WE 12**

- Ausfall der Züge der Linie RE66 zwischen Berlin Gesundbrunnen und Eberswalde Hbf.
- Fahrgäste nutzen zwischen Berlin Gesundbrunnen und Eberswalde Hbf alternativ die planmäßig verkehrenden Züge der Linie RE3.

Vom 03.05. (Mo) bis 04.05.2021 (Di) ...  **13**

- Ausfall der Züge der Linie RE66 zwischen Berlin Gesundbrunnen und Eberswalde Hbf.
- Fahrgäste nutzen zwischen Berlin Gesundbrunnen und Bernau (b Berlin) die Züge der S-Bahn (Linie S2) sowie zwischen Bernau (b Berlin) und Eberswalde Hbf die planmäßig verkehrenden Züge der Linie RE3.

RB11 (DB)

Frankfurt (Oder) – Cottbus

Vom 30.04. (Fr) ca. 22 Uhr  **14**
bis 18.06.2021 (Fr)

- Ausfall der Züge der Linie RB11 zwischen Eichenhüttenstadt und Frankfurt (Oder).

- Fahrgäste nutzen zwischen Cottbus und Eichenhüttenstadt die Züge der Linie RB11 sowie den eingerichteten Ersatz durch Busse zwischen Eichenhüttenstadt und Frankfurt (Oder).

RB14 (DB)

Nauen – Berlin Flughafen BER Terminal 1-2

Vom 24.04. (Sa) bis 09.05.2021 (So)  **15**

- Ausfall der Züge der Linie RB14 zwischen Berlin-Spandau und Berlin Ostkreuz.
- Die Züge von/nach Nauen verkehren abweichend von/nach Berlin Jungfernheide. Bitte auch die veränderten Fahrzeiten beachten.
- Fahrgäste nutzen zwischen Berlin-Spandau/Berlin Jungfernheide und Berlin Ostkreuz alternativ andere Regionalverkehrslinien sowie die Züge der S-Bahn.

RB21 (DB)

Berlin Friedrichstraße – Golm – Wustermark

Nächte 23./24.04. (Fr/Sa)  **16**
bis 25./26.04.2021 (So/Mo)

- Ausfall der Züge der Linie RB21 zwischen Potsdam Hbf und Golm.
- Fahrgäste nutzen den eingerichteten Ersatz durch Busse.

Vom 26.04. (Mo) bis 07.05.2021 (Fr)  **17**

- Ausfall der Züge der Linie RB21 zwischen Potsdam Griebnitzsee und Berlin Friedrichstraße.
- Fahrgäste nutzen zwischen Potsdam Griebnitzsee und Berlin Friedrichstraße alternativ die Züge der S-Bahn (Linie S7) sowie das bestehende Regionalverkehrsangebot mit den Zügen der Linien RE1 und RE7 zwischen Berlin-Wannsee und Berlin Friedrichstraße.

RB22 (DB)

Berlin Friedrichstraße – Golm – Königs Wusterhausen

Nächte 23./24.04. (Fr/Sa)  **18**
bis 25./26.04.2021 (So/Mo)

- Ausfall der Züge der Linie RB22 zwischen Potsdam Hbf und Golm.
- Fahrgäste nutzen den eingerichteten Ersatz durch Busse.

Vom 26.04. (Mo) bis 07.05.2021 (Fr)  **19**

- Ausfall der Züge der Linie RB22 zwischen Potsdam Griebnitzsee und Berlin Friedrichstraße.
- Fahrgäste nutzen zwischen Potsdam Griebnitzsee und Berlin Friedrichstraße alternativ die Züge der S-Bahn (Linie S7) sowie das bestehende Regionalverkehrsangebot mit den Zügen der Linien RE1 und RE7 zwischen Berlin-Wannsee und Berlin Friedrichstraße.

RB24 (DB)

Eberswalde – Berlin-Lichtenberg – Senftenberg

Vom 24.04. (Sa) bis 25.04.2021 (So) ... **WE 20**

- Ausfall der Züge der Linie RB24 zwischen Bernau (b Berlin) und Berlin Ostkreuz; einzelne Fahrten entfallen bereits ab Eberswalde Hbf.
- Fahrgäste nutzen zwischen Eberswalde Hbf/Bernau (b Berlin) und Berlin alternativ die planmäßig verkehrenden Züge der Linie RE3 bzw. den eingerichteten Ersatz durch Busse zwischen Bernau (b Berlin) und Berlin Gesundbrunnen.

- Bitte auch die veränderten, späteren Abfahrtszeiten der Züge zwischen Bernau (b Berlin) und Eberswalde Hbf beachten.

Vom 03.05. (Mo) bis 04.05.2021 (Di) ...  **21**

- Ausfall der Züge der Linie RB24 zwischen Bernau (b Berlin) und Berlin Ostkreuz.
- Fahrgäste nutzen zwischen Bernau (b Berlin) und Berlin die Züge der S-Bahn (Linie S2).
- Bitte auch die veränderten, späteren Abfahrtszeiten der Züge zwischen Bernau (b Berlin) und Eberswalde Hbf beachten.

RB27 (NEB)

Groß Schönebeck/Schmachtenhagen – Berlin-Karow

Vom 23.4. (Fr) ca. 22:45 Uhr **WE 22**
durchgehend bis 24.4. (Sa) ca. 23:45 Uhr

- Zugausfall zwischen Karow und Schönerlinde
- Ersatz durch Busse

Am 03.05. (Mo) und 04.05. (Di)  **23**

- Ausfall der Verstärkerfahrten von/nach Berlin Gesundbrunnen
- Ersatz durch Regelzüge der RB27

RB36 (NEB)

Königs Wusterhausen – Frankfurt (Oder)

Vom 08.05. (Sa) Betriebsbeginn **WE 24**
durchgehend bis 09.05. (So) 18 Uhr

- Zugausfall zwischen Müllrose und Frankfurt (Oder)
- Ersatz durch Busse

RB46 (ODEG)

Cottbus – Forst

Am 24.04. (Sa) und 25.04. (So) **WE 25**

- einzelne Züge entfallen zwischen Cottbus und Forst
- Ersatz durch Busse

RB60 (NEB)

Eberswalde – Frankfurt (Oder)

Noch bis 28.04.2021 (Mi)  **26**

- Zugausfall zwischen Seelow (Mark) und Frankfurt (Oder)
- verspätete Ankunft der Züge in Seelow (Mark) (ca. 3 Min)
- Ersatz durch Busse

Am 03.05. (Mo), 04.05. (Di)  **27**
und 07.05. (Fr)

- Ausfall der Züge zwischen Eberswalde und Gesundbrunnen

Ein Blick nach Sachsen

RB31 (DB)

Elsterwerda-Biehla – Dresden

Vom 23.04. (Fr) bis 10.09.2021 (Fr)  **28**

- Ausfall der Züge der Linie RB31 zwischen Cossebaude und Coswig (b Dresden).
- Fahrgäste nutzen zwischen Cossebaude und Coswig (b Dresden) den eingerichteten Ersatzverkehr mit Bussen. Bitte beachten, dass in Coswig (b Dresden) kein Anschluss von/zu den Zügen in Richtung Elsterwerda-Biehla besteht.



Alle Informationen zu Baumaßnahmen, zu Terminänderungen und zur aktuellen Betriebsituation gibt es bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen.

ERINNERN SIE SICH NOCH DARAN?



Interessantes aus früheren punkt 3-Ausgaben

Brote für bedürftige Menschen schmieren gehörte zu den Aufgaben in der Bahnhofsmission.

99 Auszubildende packen in der Bahnhofsmission mit an

Wenn es im Frühling noch einmal eisig wird, suchen Obdachlose nicht selten Schutz in Bahnhöfen, weil die Notunterkünfte der Kältehilfe geschlossen haben. Das Bahnpersonal kommt dann beruflich bedingt mit ihnen in Kontakt. Um angehende Triebfahrzeugführer für das Thema zu sensibilisieren, stand bei der diesjährigen Azubi-Woche im April auch ein Besuch bei der Bahnhofsmission am Bahnhof Zoologischer Garten auf dem Plan. Zehn Auszubildende, die kombiniert den Beruf des Industrieelektrikers erlernen und im Anschluss eine Fortbildung zum Triebfahrzeugführer absolvieren, nahmen daran teil. [...]

Historische Züge aufgearbeitet

Ebenfalls auf dem Programm der Azubi-Woche im ersten Lehrjahr standen Besuche von verschiedenen S-Bahn-Standorten, da die Kombi-Ausbildung nur im Werk in Schöneweide stattfindet. Auch hinter die Kulissen eines Bremsenherstellers in Marzahn wurde geschaut, der unter anderem Komponenten für S-Bahnen, darunter auch für die neueste Flotte, liefert. Im Werk Erkner halfen die Azubis beim Aufarbeiten historischer Züge. [...]

Dieser Artikel erschien vor fünf Jahren in der punkt 3-Ausgabe vom 28. April 2016

IMPRESSUM punkt 3 | Herausgeber: punkt 3 Verlag GmbH, Werftstraße 2, 10557 Berlin, Tel. 030 57795890, E-Mail: redaktion@punkt3.de, →punkt3.de | **Redaktion:** Nina Dennert, Josephine Mühlh, Lionel Kreglinger | **Redaktionsbeirat:** Anette Schuster (S-Bahn Berlin), Birte Enzenberger (DB Regio Nordost) | **Layout/Produktion:** Ines Thomas, Carolin Semke | **Druck:** Rautenberg Media KG | Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos.

Nächste punkt 3-Ausgabe ab 6. Mai 2021

Die DB Regio AG, Regio Nordost, erbringt Verkehrsleistungen im Schienenpersonen-nahverkehr in den Bundesländern Berlin, Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Schleswig-Holstein, Hamburg sowie bis ins Nachbarland Polen.



SERVICE VON S-BAHN BERLIN UND DB REGIO

S-Bahn Berlin¹

Abo-Service in allen Kundenzentren

KUNDENBETREUUNG

☎ 030 297-43333
 Fax 030 297-43444
 Mo-So 0.00 – 24.00 Uhr
 →sbahn.berlin/kontakt

Firmenanschrift

S-Bahn Berlin GmbH
 Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1
 10115 Berlin

ABO-SERVICE/FIRMENTICKET

☎ 030 297-43555
 Mo-Fr 6.00 – 22.00 Uhr
 Sa/So 7.00 – 21.00 Uhr
 E-Mail: abo-center@s-bahn-berlin.de

Postanschrift

S-Bahn Berlin GmbH – Abo-Center
 Postfach 90 01 13, 12401 Berlin

KUNDENBÜRO ERHÖHTES BEFÖRDERUNGSENTGELT

Besucherschrift

Ostbahnhof (Galerie)
 Am Ostbahnhof 9, 10243 Berlin
 Mo-Do 8.00 – 20.00 Uhr
 Fr 8.00 – 18.00 Uhr

Postanschrift

S-Bahn Berlin GmbH/EBE
 Postfach 2253, 76492 Baden-Baden
 →sbahn-ebe.de

FUNDBÜRO

☎ 030 297-43333
 →sbahn.berlin/fundservice

Anschrift

Rudolfstraße 1-8, 10245 Berlin
 Mo, Di, Do, Fr 9.00 – 17.00 Uhr

¹ Die angegebenen Öffnungszeiten gelten bis auf Weiteres.

KUNDENZENTREN

Alexanderplatz, Gesundbrunnen
 (im DB Reisezentrum)

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So 9.00 – 18.30 Uhr

Friedrichstraße

(im DB Reisezentrum)
 Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So 9.00 – 18.30 Uhr

Hauptbahnhof

(im DB Reisezentrum)
 Mo-Sa 7.00 – 22.00 Uhr
 So 8.00 – 22.00 Uhr

Ostbahnhof

Serviceschalter
 Mo-Fr 6.00 – 22.00 Uhr
 Sa/So 7.00 – 21.00 Uhr
 Verkaufsschalter

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So 7.00 – 21.00 Uhr

Lichtenberg

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So 8.30 – 17.00 Uhr

Potsdam Hauptbahnhof

Mo-Fr 7.00 – 20.30 Uhr
 Sa 8.00 – 18.30 Uhr
 So 8.00 – 17.00 Uhr

Spandau

(im DB Reisezentrum)
 Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So 8.30 – 18.00 Uhr

Am 1. Mai gelten für die S-Bahn-Kundenzentren die Öffnungszeiten wie an Samstagen.

DB Regio Nordost

vorbehaltlich weiterer Lockdown-Einschränkungen

KUNDENDIALOG DB REGIO

Fragen, Hinweise, Kritik sowie Fahrplan- und Tarifauskünfte für den Verkehrsverbund (VBB):
 Babelsberger Straße 18
 14473 Potsdam

E-Mail: kundendialog.berlin-brandenburg@deutschebahn.com

☎ 0331 235-6881 / -6882
 Fax 0331 235-6889
 Mo-Fr 7.00 – 20.00 Uhr

BERATUNG UND BUCHUNG

☎ 030 2970

DB VERTRIEB GMBH ABO-CENTER BERLIN

☎ 030 80921299
 Fax 030 297-37007
 E-Mail: abo-vbb@bahn.de

FUNDSERVICE-HOTLINE

☎ 030 586020909
 Fax 0202 352317

E-Mail: Fundbuero.DBAG@deutschebahn.com

Mo-Sa 8.00 – 20.00 Uhr
 So 10.00 – 20.00 Uhr

MOBILITÄTSSERVICEZENTRALE

Auskunft und Fahrtnmeldung zur Beförderung von Mobilitätseingeschränkten

☎ 030 65212888
 Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So/Feiertage 10.00 – 18.00 Uhr

* an Feiertagen gesonderte Öffnungszeiten

DB-REISEZENTREN (AUSWAHL)

Berlin Alexanderplatz*

Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
 Sa/So 10.00 – 18.00 Uhr

Berlin Friedrichstraße

Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
 Sa/So 10.00 – 18.00 Uhr

Berlin Hauptbahnhof

Mo-So 8.00 – 21.00 Uhr

Berlin Ostbahnhof*

Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
 Sa/So 10.00 – 18.00 Uhr

Berlin Zoologischer Garten*

Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
 Sa/So 10.00 – 17.30 Uhr

Berlin Gesundbrunnen*

Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
 Sa/So 10.00 – 18.00 Uhr

Berlin Südkreuz*

Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
 Sa/So 10.00 – 18.00 Uhr

Berlin-Spandau*

Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
 Sa/So 10.00 – 18.00 Uhr

Flughafen Berlin Brandenburg (BER) FH Terminal U1

Mo-So 7.00 – 22.00 Uhr

MOBIAGENTUR

Potsdam Hbf

Mo-Fr 7.00 – 19.00 Uhr
 Sa 9.00 – 17.00 Uhr

So/Feiertage 9.00 – 15.00 Uhr